UNSER
GROSS WEIKERSDORF

15 | Juni 2022

Ameisthal
Baumgarten am Wagram
Großweikersdorf
Großwiesendorf
Kleinwiesendorf
Ruppersthal
Tiefenthal

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE GROSSWEIKERSDORF

6 ENDLICH EIN BADFEST
Jubiläumsfeier kann nun nachgeholt werden

16 FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE
Statusbericht zum Zertifizierungsprozess

42 AUSSENDIENSTLEITER IST EUROPAMEISTER
Sensation in Deutschland geglückt

Titelfoto: © Franz Otto | Freibad Großweikersdorf

MARKTGEMEINDE GROSSWEIKERSDORF
Hauptplatz 7
3701 Großweikersdorf

02955/70204 | Fax-DW 75
gemeinde@grossweikersdorf.gv.at
www.grossweikersdorf.gv.at

BÜRGERSERVICE

Montag | Dienstag | Mittwoch | Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr

Abend-Bürgerservice | Dienstag
16.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag | KEIN Bürgerservice

Sprechstunde des Bürgermeisters
Dienstag | 16.00 bis 18.00 Uhr
- um tel. Anmeldung wird gebeten -

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber:
Marktgemeinde Großweikersdorf
Hauptplatz 7 | 3701 Großweikersdorf

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister MMst. Ing. Alois Zetsch

Layout & grafische Umsetzung:
Dominik Wagner

Redaktion:
Christine Gmeiner
Tomas Pachner
Dominik Wagner

Inhalt

VORWORT | *3*

GEMEINDEINFORMATIONEN
Beschlüsse aus dem Gemeinderat | 4-5
Die Gemeinderäte berichten | 6-8
Flurreinigung | 10-11
Brückensanierung & Ausstellungsbesuch | 10-11
Energie-Stammtisch | 12
Volksbegehren & Statistik Austria-Erhebung | 13

GEMEINDEINITIATIVE
Nachlese E-Bike Kurs | 14
Tanzen ab der Lebensmitte & Lima | 15
Familienfreundliche Gemeinde | 16
„NEIN" zu Gewalt gegen Frauen | 17
Gemeindechallenge & Gesundheitstipp | 19

KULTUR BEI UNS
Hahnkreuzsanierung & Künstlerehrung | 20
Internationale Ignaz Pleyel Gesellschaft | 21
Winnetou-Spiele Wagram | 22
Lössguide & Büchermarkt | 23

JUGEND & BILDUNG
Berichte Volksschule Großweikersdorf | 24-25
Berichte Mittelschule Großweikersdorf | 26
Sommerferienprogramm 2022 | 30-33

UMWELT & NATUR
EVN-Baumaktion | 27
Vogelwarte | 28
NiG-Vortrag | 29

AUS DEM VEREINSLEBEN
Freunde des Fremdenverkehrs Ruppersthal | 34
Gesangs- und Musikverein Großweikersdorf | 35
Schmidatal Tigers | 36
Blasmusik Großweikersdorf-Ruppersthal | 37
Natur@Großweikersdorf | 38
Tennisverein Großweikersdorf | 38
Sportunion Großweikersdorf | 39

PERSONALIA & SONSTIGES
Personalia, Markttermine & Science Pool | 40
Budocenter-Eröffnung & Notar-Amtstage | 41
Europameister | 42
Termine | 43

HINWEIS: **REDAKTIONSSCHLUSS** für die Herbstausgabe der Gemeindezeitung ist am 28. August 2022.

Beiträge sind an den Bürgerservice zu richten:
Tel. 02955/70204 | gemeinde@grossweikersdorf.gv.at

Herstellung: Druckhaus Schiner, Krems. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse"

PEFC/06-39-222
Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft
www.pefc.at

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

**„Wer sich im Sommer über die Sonne freut,
trägt sie im Winter in seinem Herzen."**
Rainer Haak

Mit der Sommersonnenwende beginnt der Sommer, die Tage werden kürzer und das erste Halbjahr 2022 ist vorbei. Das Freibad ist bereits seit Mitte Juni geöffnet und es gibt wieder ein Ferienprogramm mit sehr vielen Aktivitäten. Ich hoffe auf einen schönen Sommer und freue mich auf zahlreiche Bürger, die unsere Freizeitanlagen und das Angebot nutzen und genießen.

Nach 2 Jahren Einschränkungen durch die Corona Pandemie ist heuer endlich wieder ein halbwegs normaler Sommerurlaub möglich. Zahlreiche Veranstaltungen werden wieder abgehalten und auch sehr gut besucht. Dennoch appelliere ich an Sie, nicht alle Sicherheitsempfehlungen zu vergessen und auf die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zu achten und so zum Erhalt der eigenen und unser aller Gesundheit beizutragen.

Der noch andauernde Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Sanktionen haben massive wirtschaftliche Auswirkungen auf Österreich, Europa und fast die ganze Welt. Die Energiekosten sind bereits empfindlich gestiegen und es kommt in vielen Bereichen zu Lieferengpässen von Waren. Dadurch kommt es zu starken Preissteigerungen und Inflation. Der Produktionsausfall der Landwirtschaft in der „Kornkammer Europas" bringt Versorgungsprobleme in Ländern, die auf den Import von Lebensmitteln aus der Ukraine angewiesen sind. Die kriegerischen Handlungen bringen unendlich viel Leid über die zivile Bevölkerung der Ukraine. Viele Menschen haben ihre Häuser und Wohnungen durch den Beschuss verloren und müssen in benachbarte Länder fliehen. Auch in Österreich sind Flüchtlinge angekommen und müssen versorgt und betreut werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit Sach- und Geldspenden geholfen haben. Für alle Fragen zur Flüchtlingshilfe besuchen Sie bitte die Seite *www.noehilft.at* des Landes Niederösterreich.

In der Großgemeinde gibt es auch heuer wieder einige Baustellen. Die Arbeiten am Hochwasserrückhaltebecken „Ameisthaler Graben" wurden begonnen und sollen bis Jahresende abgeschlossen werden. Bei den Bauplätzen in der Trabauerstraße werden noch heuer die Arbeiten für Wasserleitung, Kanal, Stromleitungen und Straßenunterbau durchgeführt. Das gleiche gilt für die Reihenhausanlage, die sich in Kleinwiesendorf bereits im Bau befindet. Im Betriebsgebiet Nord wird die Fahrbahn asphaltiert und fertiggestellt. In der Schulgasse ist die Errichtung einer Elternhaltestelle geplant. Nachdem wir für unsere geplanten Photovoltaikanlagen die entsprechende Förderzusage erhalten haben, wird derzeit die Ausschreibung erstellt, um mit der Umsetzung der Anlagen noch heuer beginnen zu können. Die Errichtung der Anlagen ist mit Bürgerbeteiligung geplant, ich werde Sie rechtzeitig darüber informieren. In den letzten Wochen wurden Wasserleitungslecks repariert, die jeweils in den Nachtstunden lokalisiert wurden. Weitere Suchdurchgänge sind nach den Sommermonaten geplant. Für die damit verbundenen Unannehmlichkeiten ersuche ich Sie um Ihr Verständnis.

Bedingt durch die Witterung wächst das Gras und auch das Beikraut derzeit rasant. Da wir keine schädlichen chemischen Mittel einsetzen, ist die Pflege der Grünflächen sehr arbeitsintensiv und zeitaufwendig. Ich entschuldige mich dafür, wenn nicht immer alle Grünflächen und der Friedhof komplett gemäht und beikrautfrei sind. Aber ich denke, dass der Verzicht auf Umweltgifte das rechtfertigt. Ich bedanke mich bei allen Bürgern, die Grünflächen in Ihrem Bereich pflegen und in Ordnung halten.

Am 15. Mai wurde das neue Dorfzentrum in Ameisthal feierlich eröffnet. Nach der Feldmesse und der Segnung wurde in mehreren Ansprachen die Leistung der freiwilligen Helfer gewürdigt. Ich bedanke mich bei allen, die an der Entstehung dieses schönen und zweckmäßigen Gebäudes mitgewirkt haben.

Am 4. Juni durfte ich eine Ehrentafel am Geburtshaus des Wienerliedkomponisten, Texters und Interpreten Gerhard Heger am Haus der Familie Rieck in Großwiesendorf Nr. 5 enthüllen.

In einigen Wochen werden unsere Landwirte mit dem Einbringen der Ernte beginnen und der Sommer erreicht seinen Höhepunkt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit und einen erholsamen Urlaub!

Ihr Bürgermeister
MMst. Ing. Alois Zetsch

WAS TUT SICH? WAS GIBT ES NEUES?

GEMEINDEINFORMATIONEN

Auszüge aus den Beschlüssen des Gemeinderates

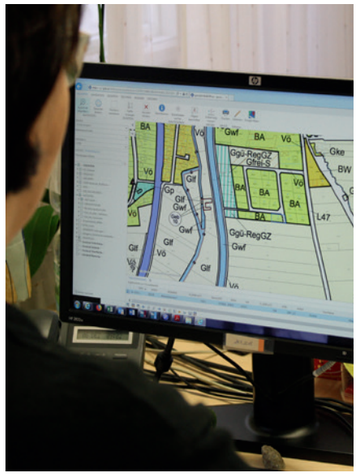
Die Entscheidungen der vergangenen Gemeinderatssitzungen kurz zusammengefasst

Sitzung vom 29. März 2022

Der Bericht zur Entwicklung der Gemeindeveranlagungen im Jahr 2021, welcher von Herrn Ronald Felsner von der „FBP Financial Advisers OG“ erstellt worden ist, wurde vom Bürgermeister präsentiert.

Der vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, GR Josef Hintermayer, verlesene Kassenprüfbericht über die am 22.03.2022 durchgeführte angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss 2021 wurde beschlossen.



Das Trennstück 1 (im Ausmaß von 21 m²) von GSt.-Nr. .343, KG Großweikersdorf, laut Teilungsplan wob Ziviltechnikergesellschaft, ZwSt. Königsbrunn am Wagram, GZ: wob-4054-21 vom 26.01.2022, wurde unentgeltlich ins öffentliche Gut zu GSt.-Nr. 3175/3, KG Großweikersdorf, übernommen.

Das Trennstück 2 (im Ausmaß von 139 m²) von GSt.-Nr. 1750, KG Großwiesendorf, laut Teilungsplan wob Ziviltechnikergesellschaft, ZwSt. Königsbrunn am Wagram, GZ: wob-3875-21 vom 11.02.2022, wurde unentgeltlich ins öffentliche Gut zu GSt.-Nr. 1755, KG Großwiesendorf, übernommen.

Das Trennstück 4 (im Ausmaß von 3 m²) von GSt.-Nr. .129, KG Großwiesendorf, laut Teilungsplan wob Ziviltechnikergesellschaft, ZwSt. Königsbrunn am Wagram, GZ: wob-3875-21 vom 11.02.2022, wurde unentgeltlich ins öffentliche Gut zu GSt.-Nr. 1743, KG Großwiesendorf, übernommen.

Das Trennstück 1 (im Ausmaß von 239 m²) von GSt.-Nr. 1743, KG Großwiesendorf, laut Teilungsplan der wob Ziviltechnikergesellschaft, ZwSt. Königsbrunn am Wagram, GZ: wob-3875-21 vom 11.02.2022, wurde als öffentliche Fläche aufgelassen und in das Eigentum von Dr. Norbert Stampfl und MMag. Daniela Stampfl-Walch übergeben.

Das Trennstück 3 (im Ausmaß von 130 m²) von GSt.-Nr. 1743, KG Großwiesendorf, laut Teilungsplan der wob Ziviltechnikergesellschaft, ZwSt. Königsbrunn am Wagram, GZ: wob-3875-21 vom 11.02.2022, wurde als öffentliche Fläche aufgelassen und in das Eigentum von Inge Haftner übergeben.

Der Beschluss vom 25.08.2020 (TOP 09) über einen Grundtausch mit Herrn Josef Behr wurde aufgehoben.

Mit div. Bodenmarkierungsarbeiten im Gemeindegebiet wurde die Firma ROEHSLER-TEC Service GmbH, 1230 Wien, beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 12.887,22 (inkl. USt.).

Es wurde eine Stellplatzverordnung beschlossen, mit welcher die Anzahl der Stellplätze in Wohngebäuden pro Wohnung mit zwei Stellplätzen festgesetzt wird.

Es wurde eine Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Kraftfahrzeuge beschlossen (wenn die Herstellung der verordneten Anzahl von Stellplätzen nicht möglich ist), mit welcher die Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Kraftfahrzeuge für die KG Großweikersdorf mit € 4.500,00 und für die übrigen Katastralgemeinden mit € 3.000,00 festgesetzt wird.

Es wurde eine Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Fahrräder beschlossen (wenn die Herstellung der notwendigen Anzahl von Stellplätzen nicht möglich ist), mit welcher die Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Fahrräder für die KG Großweikersdorf mit € 450,00 und für die übrigen Katastralgemeinden mit € 300,00 festgesetzt wird.

Es wurde eine Spielplatz-Ausgleichsabgabe beschlossen (wenn die Errichtung eines nichtöffentlichen Spielplatzes beim Neubau von Wohnhausanlagen mit mehr als 4 Wohnungen nicht möglich ist), mit welcher die Spielplatz-Ausgleichsabgabe pro Quadratmeter notwendiger Spielplatzfläche für die KG Großweikersdorf mit € 130,00 und für die übrigen Katastralgemeinden mit € 80,00 festgesetzt wird.

Es wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, einer zukünftigen Engergiegenossenschaft Wagram beitreten zu wollen.

Mit der notwendigen Reinigung des Kanalnetzes im gesamten Gemeindegebiet bzw. der Rückhaltebecken in Großweikersdorf und Kleinwiesendorf wurde die Firma Hydro Ingenieure Kanaltechnik GmbH, 3494 Stratzdorf, beauftragt. Der Angebotspreis beträgt ca. € 21.500,00 (exkl. USt.).

Mit der Erstellung eines naturschutzfachlichen Gutachtens für die „Feuchtwiese Kugelberg“ wurde die „CoopNATURA – Büro für Ökologie & Naturschutz / Pollheimer & Partner OG“, 3500 Krems an der Donau, beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 4.158,19 (inkl. USt.).

Dem USC Ruppersthal wurde für den Einbau einer Fluchttür in der Sporthalle Ruppersthal eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 2.000,00 gewährt.

Sitzung vom 3. Mai 2022

Es wurde beschlossen, auf das Wiederkaufsrecht der Liegenschaft Grundstück-Nummer 870/9, Einliegzahl 239, Katastralgemeinde Kleinwiesendorf, zu verzichten und die Einwilligung zur Löschung im Grundbuch zu erteilen.

Es wurde ein Mietvertrag über die Kantine im Freibad Großweikersdorf mit Frau Tatjana Gruber abgeschlossen.

Es wurde ein Pachtvertrag mit der Mittelschulgemeinde Großweikersdorf über ein Teilstück des Grundstücks Nr. .65/2, KG Großweikersdorf, abgeschlossen.

Es wurde ein Pachtvertrag mit Herrn Roland Reinwein über ein Teilstück des Grundstücks Nr. 740, KG Tiefenthal, abgeschlossen.

Es wurde ein Pachtvertrag mit Herrn Josef Zeeh über das Grundstück Nr. 2030 sowie über ein Teilstück des Grundstücks Nr. 2031, KG Großwiesendorf, abgeschlossen.

Es wurde eine Vereinbarung mit der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgesellschaft Schönere Zukunft Gesellschaft m.b.H. abgeschlossen, mit welcher sich diese verpflichtet, mit der Bebauung der Grundstücke Nr. .148/2, 230/3 und .149, KG Ruppersthal, innerhalb von fünf Jahren ab Erwerb zu beginnen.

Mit den erforderlichen Kleinasphaltierungsarbeiten im Jahr 2022 in der gesamten Großgemeinde wurde die Firma STRABAG AG, 3464 Hausleiten, beauftragt. Der Angebotspreis – auf Regiepreis-Basis - beträgt ca. € 90.000,00 (inkl. USt.).

Es wurde beschlossen, die Mitgliedschaft beim Verein Donau NÖ-Mitte für die LEADER-Förderperiode 2023-2027 zu verlängern.

Mit der Lieferung eines Notstromaggregates samt Zubehör für das Gemeindezentrum Großweikersdorf wurde die Firma Hitzinger Electric Power GmbH, 4020 Linz, beauftragt. Der Angebotspreis beträgt € 27.528,00 (exkl. USt.).

Es wurde beschlossen, die Pfingstsammlung des Landes Niederösterreich mit einer Spende in Höhe von € 380,00 zu unterstützen. Dieser Betrag entspricht den Kosten für einen Erholungsurlaub für ein erholungsbedürftiges und gesundheitlich gefährdetes Kind.

Das Trennstück 1 (im Ausmaß von 79 m²) von GSt.-Nr. 1220/1, KG Großwiesendorf, laut Teilungsplan der Terragon Vermessung ZT-GmbH, 3430 Tulln, GZ: 11401a vom 04.11.2021, wurde unentgeltlich ins öffentliche Gut zu GSt.-Nr. 1709/1, KG Großwiesendorf, übernommen.

Das Trennstück 2 (im Ausmaß von 79 m²) von GSt.-Nr. 1220/1, KG Großwiesendorf, laut Teilungsplan der Terragon Vermessung ZT-GmbH, 3430 Tulln, GZ: 11401a vom 04.11.2021, wurde unentgeltlich ins öffentliche Gut zu GSt.-Nr. 1218/2, KG Großwiesendorf, übernommen.

Protokolle auch online

www.grossweikersdorf.gv.at -> GEMEINDE -> Politik -> Sitzungsprotokolle

Erste Klimabündnisarbeitskreiszusammenkunft

Spannendes Treffen für alle, denen eine nachhaltige Entwicklung in der Gemeinde wichtig ist!

Der Umweltausschuss möchte alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde auf eine gemeinsame Reise einladen, welche dazu führen möge viele Projekte in Richtung gesunder Umwelt, größtmöglicher Energieunabhängigkeit und besten Lebensbedingungen in einer intakten Natur zu starten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Großweikersdorf, wie in der letzten Gemeindezeitung angekündigt nimmt die Auftaktveranstaltung zur Wiederbelebung des Klimabündnisarbeitskreises, ein Arbeitskreis in dem

sämtliche Umwelt-, Energie und Nachhaltigkeitsthemen aufgezeigt, diskutiert und bestenfalls für unsere Gemeinde machbar dargestellt und umgesetzt werden, konkrete Formen an. Daher bitten wir Gemeindevertreter vom Umweltausschuss schon heute, dass Sie, werte interessierte Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde, diesen Termin freihalten und wenn irgendwie möglich auch kommen mögen.
Diese Veranstaltung findet am **15. September um 19 Uhr in der alten Volksschule (Dachboden)** statt und wird mit drei Themengruppen ordentlich Input für unsere weitere Arbeit bringen. Die drei Schwerpunkte sind erstens Erfahrungen, Berichte und Aufzeigen von Möglichkeiten engagierter Bürger, zweitens das Thema Humus, hier wird es ebenfalls Impulse von einem Pionier aus dem Ort geben und drittens hält der mittlerweile österreichweit bekannte und unermüdlich tätige Wolfgang Löser einen Vortrag über seinen Weg zur absoluten Unabhängigkeit, welcher ja heuer im Frühjahr auch regelmäßig im ORF mit dem nachhaltigen Hausbau seines Sohnes teilweise aufgezeigt wurde.
Daher bitten wir heute schon den Termin freizuhalten, um am **15.9.2022** viele Menschen auf eine spannende Reise mitnehmen zu können.

Ihr Umweltgemeinderat und Umweltausschuss

Bericht von Umweltgemeinderat
JOSEF HINTERMAYER
hintermayer.weine@outlook.com

Das Badfest kann kommen!

Am letzten Schultag laden wir Sie herzlich ins Freibad Großweikersdorf ein

Im Grunde handelt es sich hier nicht um einen Gemeinderatsbericht, sondern um Werbung in „eigener" Sache.

Die Jubiläumsfeier zum 50. Geburtstag des Freibads konnte 2021 leider coronabedingt nicht stattfinden. Da es nun so aussieht, als könne man wieder länger als fünf Tage im Voraus planen, haben wir uns gedacht, machen wir stattdessen heuer ein Badfest.

Am 1. Juli heißt es daher „Auf ins Freibad!", denn ab 12.00 Uhr gilt freier Eintritt und ein tolles Programm ist geboten. Den genauen Plan entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Flyer. Die Sportunion hat für die Kinder ein tolles Animationsprogramm zusammengestellt und auch eine Zaubershow wird es geben. Zu späterer Stunde wird ein Weinstand zum Verweilen einladen und von unserer neuen Kantine werden Sie rundum mit Köstlichkeiten versorgt. Ich möchte mich schon jetzt für die tolle Zusammenarbeit der beiden Ausschüsse (Sport und Familie), der Sportunion und dem Team von Mom's Diner bedanken.

Ich freue mich auf ein tolles Fest und lade Sie herzlich dazu ein.

Bericht von geschäftsf. Gemeinderat
MICHAELRAB
michaelrab@gmx.at

Dorfzentrum mit Feuerwehrhaus in Ameisthal

Gebäude wurden feierlich eröffnet und gesegnet

Am 15.5.2022 wurde in Ameisthal das neue Dorfzentrum mit Feuerwehrhaus durch Pfarrer Mag. Marius Zediu gesegnet.

Da die Coronapandemie die Bauzeit etwas verlängerte, konnte nun endlich das neue Gebäude feierlich eröffnet werden. Die Außenanlage wurde im letzten Moment gerade noch fertig. Es ist ein historischer Zufall, der die Eröffnung des neuen Gebäudes und das 100jährige Bestandsjubiläum der Feuerwehr zusammenfallen ließ. Die Eröffnung und das Jubiläum wurden durch einen feierlichen Festakt gefeiert, durch den der Obmann des Dorferneuerungsvereins GR Franz Leser führte. Die Blasmusik Großweikersdorf- Ruppersthal gab dem Event den richtigen Rahmen. Der Bürgermeister Ing. Alois Zetsch, ÖKR Maria Forstner, Bezirkshauptmann Andreas Riemer und der Abgeordnete zum niederösterreichischen Landtag Bernhard Heinreichsberger bedankten sich bei den vielen Helfern aus Ameisthal und hoben die Wichtigkeit des Dorflebens sowie die Unverzichtbarkeit auf die freiwilligen Feuerwehren hervor. Ein weiteres Highlight des Festaktes war, dass zwei weitere Feuerwehrfrauen, Anja und Vanessa Bauer, durch den Feuerwehrkommandanten OBI Josef Zeeh jun., angelobt werden konnten.

Weitere Ehrungen in Ameisthal erhielten unter anderem, das ausgeschiedene Kommando OBI Josef Zeeh sen. und BI Gerhard Fehringer für ihre Leistungen im Feuerwehrdienst und ihre jahrelange Kommandoführung.
Das neue Kommando OBI Josef Zeeh jun. und BI Josef Bauer jun. erhielten neben persönlichen Ehrungen auch eine Urkunde für die 100jährige Tätigkeit der Feuerwehr Ameisthal.
LM Franz Leser erhielt ebenfalls eine Auszeichnung, als Dank für seine Leistungen zur Errichtung des neuen Gebäudes.

Wer sich für die Geschichte der Feuerwehr interessiert, kann dies am besten in der Festschrift, welche hauptsächlich durch den Leiter des Verwaltungsdienstes Herbert Herzog zusammengetragen und verfasst wurde, nachlesen (Exemplare noch bei der FF Ameisthal erhältlich).

In Summe war es ein gelungener und historischer Festtag, der beim perfekt organisierten, sowie durch zahlreiche Helferinnen und Helfer der ganzen Ortschaft unterstützten Feuerwehrfest seinen Ausklang fand.

Bericht von Gemeinderat
FRANZ LESER
franzleser@gmx.at

Flurreinigung 2022

Fleißige HelferInnen säubern in den Katastralgemeinden

Am Samstag, den 23. April, konnte die Flurreinigung wieder in der gewohnten Weise durchgeführt werden, nachdem sie in den letzten beiden Jahren gar nicht bzw. nur unter Auflagen stattfand.

Organisiert vom Obmann des Umweltausschusses Thomas Koss und der tatkräftigen Unterstützung der Jagdgesellschaften der einzelnen Katastralgemeinden mit ihren Jagdleitern, den Gemeindebediensteten sowie den vielen Freiwilligen war diese auch ein voller Erfolg. Als Belohnung und Dankeschön für die fleißigen HelferInnen gab es Gutscheine für die Großweikersdorfer Lebensmittelbetriebe.

Großweikersdorf

Ruppersthal

Tauschbücherei auch am Bahnhof

Besuchen Sie das ganze Jahr über auch die Bücherei am Bahnhof Großweikersdorf

Neben der Bücherei im Foyer des neuen Gemeindeamtes, welche zu den Öffnungszeiten des Amtes besucht werden kann, hat die Marktgemeinde auch die Bücherschränke vom Bahnhof in das Angebot übernommen. Durch zahlreiche Buchspenden sind die Regale bereits sehr gut bestückt. Die Bücher können zu den Öffnungszeiten des Bahnhofes ausgeborgt, zurückgebracht, behalten und durch andere ersetzt werden.

Gerne können Sie Bücher auch bei uns im Bürgerbüro abgeben. Bitte informieren Sie uns vorab telefonisch. Die gespendeten Bücher sollten gut erhalten und lesenswert sein. Kinderbücher sowie Biographien, Reiseberichte, Sachbücher, fiktive Romane, Thriller und Krimis sind besonders beliebt.

Wir wünschen allen „Leseratten“ in Großweikersdorf viel Freude damit und bedanken uns bei den bisherigen Bücherspendern/-innen.

Generalinstandsetzung

Brücke über den Hirschberggraben bei Kleinwiesendorf

Die Brücke über den Hirschberggraben im Zuge der Landesstraße L 47 bei Kleinwiesendorf im Gemeindegebiet von Großweikersdorf wird einer Generalinstandsetzung unterzogen.

Landesrat Ludwig Schleritzko hat am 13. Mai 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Baustelle für die Generalinstandsetzung der Hirschberggrabenbrücke bei Kleinwiesendorf im Zuge der Landesstraße L 47 besucht.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Um die Sicherheit im Straßenverkehr zu garantieren werden die 4.530 Brückenobjekte an unseren Landesstraßen regelmäßig überprüft und instandgehalten, wie auch hier in Kleinwiesendorf im Gemeindegebiet von Großweikersdorf, wo die Brücke über den Hirschberggraben im Zuge der L 47 einer Generalinstandsetzung unterzogen wird."

Ausgangssituation

Die Landesstraße L 47 quert zwischen Großweikersdorf und Kleinwiesendorf den Hirschberggraben mit einem Brückenobjekt aus dem Jahr 1974. Es handelt sich dabei um ein Stahlbetonplattentragwerk mit einer Gesamtstützweite von 5,80 m. Auf Grund ihres schlechten Gesamtzustandes hat das Land NÖ (NÖ Straßendienst) beschlossen, die Brücke einer Generalinstandsetzung zu unterziehen.

Ausführung

Die Arbeiten umfassen die Erneuerung der Fahrbahndecke und der Schutzschichten sowie der Isolierung der Entwässerungen und Abdichtungen. Nach den notwendigen Betoninstandsetzungen erfolgen die Asphaltierungsarbeiten und mit dem Montieren der Geländer und Leitschienen werden die Arbeiten für die Generalinstandsetzung abgeschlossen.

Die Arbeiten werden von der Brückenmeisterei Alland in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region in halbseitiger Bauweise ausgeführt, haben am 6. April 2022 begonnen und werden bis Mitte Juli 2022 abgeschlossen sein.

Die Gesamtbaukosten von rund € 35.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Der NÖ Straßendienst bedankt sich bei den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

v.l.n.r.: Markus Brandl (Straßenmeisterei Kirchberg/Wagram), Sebastian Malek (Leiter-Stv. der Brückenmeisterei Alland), Mag. Paul Otto (geschäftsf. Gemeinderat), Landesrat Ludwig Schleritzko (i.V. von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner), MMst. Ing. Alois Zetsch (Bürgermeister), Dipl.-Ing. Harald Kaufmann (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Rainer Mauss (Straßenmeisterei Kirchberg/Wagram)

Boden für Alle

Ausstellungsbesuch in Tulln durch Bürgermeister Zetsch

GemeindevertreterInnen des Wagrams und Tullnerfeldes nahmen an einer Sonderführung durch die vom Architekturzentrum Wien kuratierte Wanderausstellung „Boden für Alle" teil.

Im Rahmen der derzeit laufenden Regionalen Leitplanung des Landes Niederösterreich lud die Regionalberaterin Monika Heindl (NÖ.Regional) zur gemeinsamen Besichtigung mit Kuratorin Karoline Mayer. Anhand von grafisch gut aufbereiteten Schautafeln werden statistisch untermauerte wachrüttelnde Tatsachen eindrücklich vor Augen geführt. Klar wurde: der zum Siedeln verfügbarer Boden wird knapper, leistbares Wohnen unmöglicher, landwirtschaftlicher Boden für die Selbstversorgung weniger und der vorhandene immer trockener. Andererseits steigen Gewinne aus der Bodenspekulation in enorme Höhen. Bei Wohnungen werden Überhänge produziert, mit hohen Preisen angeboten und stehen leer, weil unerschwinglich. Es erheben sich viele Fragen nach dem Warum und wie das alles zusammenhängt und wer mitverantwortlich ist.

In NÖ sind 27,7% (231km²) des gewidmenten Baulandes unbebaut. An dem unbebauten Bauland führen oft schon fertige Straßen und Infrastrukturleitungen vorbei, die mitunter seit 20-30 Jahren jährlich gewartet werden, ohne dass für die teure Investitionen und hohen Wartungskosten auch nur ein Euro an das allgemeine Gemeindebudget zurückfließt. Dieses Baulandparadoxon beschäftigt die BürgermeisterInnen landauf und landab, weil damit das Gemeindebudget ausblutet, der verfügbare Boden immer knapper wird und mit der Knappheit die Bodenpreise steigen. Wird dann doch Grünland in Bauland umgewidmet, erreichen die Umwidmungsgewinne in Kitzbühl z.B. astronomische Höhen von 16.000% des ursprünglichen Grünlandwertes. In der Ausstellung wurde die Frage diskutiert, ob es dann noch gerechtfertigt ist, dass die Spekulationsgewinne ohne Ausgleich für die Gemeinden direkt an private Bodenbesitzer gehen und umgekehrt Rückwidmungen von den Gemeinden z.T. entschädigt werden müssen. Zum Beispiel das Schweizer Modell des Planwertausgleichs, bei dem bis zu 50% der Bodenwertsteigerung für die Öffentlichkeit abgeschöpft werden. Damit könnten Rückwidmungen, Grünräume, Schulplätze, Verkehrsinfrastruktur mitfinanziert werden.

Weitere interessante Beispiele aus dem Ausland zeigen Ansätze für Lösungen z.B. Planwertausgleich, Mindestdichten bei der Bebauung, Orts-und Stadtkernförderung, Baulandrückwidmung, Bodenfonds der Gemeinde, Bodenfruchtbarkeit u.a. Diese sollten im Sinne der extremen Versiegelung in Österreich und der steigenden Brisanz des Klimawandels aber auch der Einkommensverteilung ernsthaft diskutiert und auch zügig in die Umsetzung Eingang finden. Erste Schritte wurden intensiv im Rahmen der Regionalen Leitplanung zwischen Land NÖ und den Gemeinden abgestimmt. Die Auseinandersetzung mit den Themen muss nun in den Gemeinden selber weiterlaufen und auch die Bevölkerung mit auf den Weg nehmen.

Diese Veranstaltung wurde gemeinsam mit der Region Wagram, die die Ausstellung sponsert, durchgeführt und von der NÖ.Regional organisiert.

v.l.n.r.: Gilbert Pomaroli (RU7), BGM Alois Zetsch, Monika Heindl, LAbg. Christoph Kaufmann; Karoline Mayer (AzW), Sophie Hödl (Büro Paula)

LH-Stv. Stephan Pernkopf und Bgm. Ing. Alois Zetsch tauschten sich über aktuelle Themen in Großweikersdorf aus!

Großweikersdorf am Energie-Stammtisch

Über 300 Gemeindevertreter tauschten sich über Energie- und Klimathemen aus

LH-Stv. Stephan Pernkopf lädt Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu regionalen Energie-Stammtischen ein. Beim Stammtisch in Hollabrunn haben sich über 300 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden aus dem Weinviertel versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren. Mit dabei auch Spitzenrepräsentanten aus der Gemeinde Großweikersdorf.

Auch dieses Jahr wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt und anschließend darüber diskutiert: „Unsere Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander.“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Die steigenden Energiepreise der letzten Wochen wurden im Rahmen der Energieversorgungssicherheit thematisiert. „Der schreckliche Krieg in der Ukraine betrifft alle unsere Lebensbereiche, vom Heizen im Privathaushalt bis hin zu steigenden Produktionskosten in der Industrie und der Landwirtschaft“, bestätigt LH-Stv. Stephan Pernkopf und ergänzt: „Diese Krisensituation ist vergleichbar mit der Klimakrise, denn wir werden als kleine Region diese Krisen nicht allein stoppen können, aber wir können wichtige Impulse setzen und das tun wir auch.“ So wurden erst vor wenigen Wochen 12.500 Säcke mit Erdäpfeln in die Ukraine geschickt oder ein Beschleunigungspaket für erneuerbare Energien in Niederösterreich beschlossen. Mit dem Energiewende-Beschleunigungspaket soll der Ausbau von Erneuerbaren Energien durch konkrete Investitionen rasch vorangetrieben und die Bürokratie, durch Deregulierung, reduziert werden.

Bei den Klimazielen konnten einige Gemeinden bereits eine positive Zwischenbilanz ziehen. So wurde beispielsweise in der Gemeinde Perchtoldsdorf die Straßenbeleuchtung bereits auf 100 Prozent energieeffiziente LEDs umgestellt. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstützt die Gemeinden bei der Erreichung ihrer Ziele: „Bis 2030 haben sich die Niederösterreichischen Gemeinden sechs Klimaziele von der Photovoltaik bis hin zur Biodiversität gesetzt. Mit unserem Klimakompass sieht jede einzelne Gemeinde, wo sie gerade bei den einzelnen Klimazielen steht. Das ist eine gute Voraussetzung, um anschließend mit konkreten Angeboten wie zum Beispiel „Raus aus dem Öl“ unterstützen zu können“, so Herbert Greisberger, Geschäftsführer der eNu.

Großweikersdorf stellt Weichen auf Zukunft

Die Gemeindevertreter aus Großweikersdorf nutzten den Stammtisch, um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell brennenden Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren. Bgm. Ing. Alois Zetsch zeigte sich begeistert: „Großweikersdorf ist auf gutem Weg, wenn es um die Erreichung der Klimaschutzziele geht. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können.“

Weitere Infos zu den Energiestammtischen 2022 unter:
www.umweltgemeinde.at/stammtisch

eNu * Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Neuer Einschreibezeitraum für Volksbegehren

Drei Volksbegehren können im September 2022 unterschrieben werden

Dem Antrag auf Einleitung eines Volksbegehrens wurde vom Bundesministerium für Inneres, gemäß § 6 Abs. 1 des Volksbegehrengesetzes 2018, für die folgenden Volksbegehren stattgegeben:

EINTRAGUNGSZEITRAUM
19. BIS 26. SEPTEMBER 2022
- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- Black Voices
- COVID-Maßnahmen abschaffen

Im genannten Eintragungszeitraum haben Sie die Möglichkeit, die drei oben genannten Volksbegehren zu unterstützen. Als Eintragungslokal dient das Gemeindeamt Großweikersdorf, Hauptplatz 7, 3701 Großweikersdorf und es ist zu den angeführten Tagen und festgelegten Zeiten geöffnet:

- *Montag | 8.00 - 16.00 Uhr*
- *Dienstag | 8.00 - 20.00 Uhr*
- *Mittwoch 8.00 - 20.00 Uhr*
- *Donnerstag | 8.00 - 16.00 Uhr*
- *Freitag | 8.00 - 16.00 Uhr*
- *Samstag | 8.00 - 12.00 Uhr*
- *Montag | 8.00 - 16.00 Uhr*

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres festgesetzten Eintragungszeitraumes in jeder Gemeinde in den Text, samt Begründung des Volksbegehrens, Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zum Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf der Gemeinde erfolgen, sondern kann auch ganz einfach online getätigt werden: *www.bmi.gv.at/volksbegehren*.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten!

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für eines der vorherig genannten Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Statistik Austria führt Studie durch

Erhebung zum Thema „Zeitverwendung im Alltag“

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag regelmäßig hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Aktuell findet eine Zeitverwendungserhebung (ZVE) statt, hierbei werden österreichweit Menschen in privaten Haushalten zu ihrer Zeitverwendung im Alltag befragt. Diese Erhebung erfolgt im Auftrag des Bundeskanzleramts, der Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend und Integration.

Ziel dieser Erhebung ist es, ein umfassendes Bild darüber zu erhalten, wie Menschen in Österreich jeden Tag ihre Zeit verwenden. Wie viel Zeit verbringen sie etwa mit Arbeit oder Schule, Haushalt oder Gartenarbeit? Wie viel Zeit bleibt für Sport, Freunde und Kultur? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wer kümmert sich in Österreichs Haushalten um die Haushaltsarbeit? Wer übernimmt (unbezahlte) Pflegearbeit oder die Kinderbetreuung?

Die Erhebung findet von Oktober 2021 bis November 2022 statt. Dazu werden laufend private Haushalte in ganz Österreich mittels Zufallsstichprobe ausgewählt. Für die Mitarbeit an der Erhebung besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht. Die Beteiligung jeder und jedes Einzelnen ist jedoch von großer Bedeutung für die Qualität der Daten. Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit korrekte Daten gesammelt werden können, ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter: *www.statistik.at/zve*

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

ÖAMTC E-Bike Kurs war ein voller Erfolg

Bei Interesse wird dieser im Herbst wiederholt

Im Rahmen einer Kooperation setzten der ÖAMTC und die Marktgemeinde Großweikersdorf ein Zeichen in Sachen Verkehrssicherheit. Im geschützten Rahmen fand am Sonntag, den 15. Mai 2022, ein kostenloser E-Bike-Kurs mit eigens geschultem ÖAMTC-Trainer am Billa-Parkplatz in Großweikersdorf statt. Das Angebot des Kurses richtete sich an alle Einsteiger, Umsteiger und Wiedereinsteiger.

Im dreistündigen Kurs wurde neues Wissen vermittelt, welches auch für Geübte lehrreich war. Vom richtigen Aufsetzen und Justieren des Helmes bis zum richtigen Anfahren, Bremsen, Kurven fahren war alles dabei. Fragen der Teilnehmenden wurden ebenfalls beantwortet, egal ob es um die Bedienung des Fahrradcomputers ging, richtiger Reifendruck, Aufladen des Akkus, usw.

Auch jene, die kein eigenes E-Bike besaßen konnten mit vom ÖAMTC zur Verfügung gestellten Leihrädern am Kurs teilnehmen und so die „neue Art" des Fahrradfahrens ausprobieren.

Wenn Sie an diesen Kursen nicht teilnehmen konnten, aber zukünftig Interesse daran haben, dann melden Sie sich bitte beim Bürgerservice der Marktgemeinde Großweikersdorf (per Telefon unter 02955770204 oder per E-Mail gemeinde@grossweikersdorf.gv.at). Bei ausreichendem Interesse veranstalten wir gerne im Herbst wieder einen entsprechenden Kurs gemeinsam mit dem ÖAMTC.

Unser Dank gilt der Billa AG für die kostenlose Zurverfügungstellung des Parkplatzes sowie dem ÖÄMTC für die kostenlose Durchführung der Kurse, welche von Herrn Karl Müllner sehr kompetent geleitet wurden.

Die Organisatoren Christine Gmeiner (links) und gfGR Thomas Koss (rechts) mit Kursleiter Karl Müllner (Mitte)

Mit Schwung zum Treffpunkt Tanz

Start der Termine für das zweite Halbjahr

Bewegung, Kommunikation, Gemeinschaft und Freude tragen zu einem gelingenden Altern bei. Im „Tanzen ab der Lebensmitte" sind diese vier Elemente enthalten. Tanzen ist nicht nur einfach Bewegung zur Musik, sondern kann in fortgeschrittenen Jahren auch wesentlich zur geistigen und körperlichen Fitness beitragen.

Getanzt werden traditionelle Tänze aus aller Welt. Dazu gehören Kreistänze, Paartänze, Kontra und Square. Die Musik besteht aus alten Schlagern, Walzern, Märschen, südamerikanischen Klängen und traditioneller Volksmusik aus vielen verschiedenen Ländern. Es sind keine Tanz-Vorkenntnisse nötig.

Das Konzept berücksichtigt die Tatsache, dass weit mehr Frauen als Männer gerne tanzen, optimal. Jeder und jede kann mitmachen – ohne einen Partner mitzubringen. Bitte einen G-G-Nachweis (geimpft oder genesen) mitbringen! Unter der Leitung von Maria Schreylechner, von Seniorentanz Österreich zertifizierte Tanzleiterin.

Der Kurs findet statt, wenn bis zum ersten Tag eines Kurs-Blocks mindestens acht Personen ihre Teilnahme für den jeweiligen Block telefonisch oder vor Ort zusagen. Ein Einstieg während eines laufenden 5er-Blocks ist nach telefonischer Voranmeldung ohne Probleme möglich.

Termine im zweiten Halbjahr 2022:
Dienstags von 9:00 bis 10:30
Termine des ersten Kurs-Blocks:
6.9., 13.9.,4.10.,11.10.,18.10.
Termine des zweiten Kurs-Blocks:
25.10., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12.
Termine des dritten Kurs-Blocks:
13.12., 20.12.; 2023: 10.1., 17.1., 24.1.
Kosten je Kurs-Block: EUR 30,-- für einen Tanzblock zu 5 Einheiten; Für Neu-Einsteiger ist eine Schnupperstunde gratis
Kursort: Dachboden Alte Volksschule
Anmeldungen bei: Maria Schreylechner - 0664/8385093

Tanzen ab der Lebensmitte

SONDERTERMINE zum Schnuppern

Im Sommer 2022 sind zwei Sondertermine zum Schnuppern geplant. Bei guter Witterung werden diese im Freien in der Winzerstraße sattfinden.

Dienstags von 9:00 bis 10:30 - am 19.7.2022 und am 23.8.2022
Ohne Anmeldung; die Teilnahme ist kostenfrei!

Bei Schönwetter: *Im Schatten der Bäume im Freien; Treffpunkt beim „Kitzlerhaus", Winzerstraße 20, 3701 Großweikersdorf.*
Bei Schlechtwetter: *Am „Dachboden der alten Volksschule"*

LIMA

Ein Training für Lebensqualität im Alter geht weiter

Das beliebte Training mit Spiel, Spaß, Lernen und Training fürs Gedächtnis in einer vertraulichen Runde, unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Corona Schutzmanahmen, geht weiter. Start des Herbst-Blocks 2022 unter der Leitung von Maria Schreylechner.

- Termine: Die fünf Einheiten finden jeweils an einem Mittwoch, 14:00 bis 15:30 Uhr statt, u.z. am 5. und 19.Oktober sowie 2., 16. und 30. November 2022.
- Ort: Dachboden der AVS, Hauptplatz 9, 3701 Großweikersdorf
- Kosten: Sonderpreis € 25,00/Block und Person, da von Tut gut gefördert. Kosten für nicht konsumierte Termine werden nicht rückerstattet. Der Einstieg oder Schnuppern ist jederzeit möglich (€ 5.00/Einheit)!
- Teilnehmeranzahl: max. 10 Personen und nur gegen Voranmeldung; der Einstieg ist jederzeit möglich.
- Anmeldungen bei: Frau Maria Schreylechner - 0664/8385093 oder Christine Gmeiner - 0650/3701630

Es gelten die aktuellen, von der Bundesregierung vorgegebenen Covid-19 Schutzmaßnahmen! Ihre Trainerin informiert Sie entsprechend.

LIMA® LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Gütezeichen familienfreundlichegemeinde

Ein Statusbericht der Prozessverantwortlichen Christine Gmeiner

2011/2012 wurde der Zertifizierungsprozess erstmals durchlaufen und unsere Gemeinde mit dem staatlichen Gütezeichen familienfreundlichegemeinde ausgezeichnet. Eine der damals beschlossenen Maßnahmen war z.B. „ Kurse und Vorträge - Gesunde Gemeinde“, welche sich mittlerweile etabliert haben.

Im Rahmen der digitalen Zertifikatsverleihung am 20. Jänner 2022 wurde unsere Gemeinde von Familienministerin Susanne RAAB gemeinsam mit dem Präsidenten des Österreichischen Gemeindebundes, Alfred RIEDL, erneut mit dem staatlichen Gütezeichen familienfreundlichegemeinde ausgezeichnet.

Folgende Maßnahmen wurden im Vorfeld zur Umsetzung beschlossen:

- Barrierefreier Generationen-(Spiel) Platz
- Eltern-Kind-Zentrum (Schwangeren-Beratung)
- Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich Kindergarten / Mittelschule / Volksschule
- Barrierefreiheit generell (Barrierefreie Bushaltestelle)

Auch während der Corona-Pandemie wurde aktiv an den Maßnahmen gearbeitet. Nachfolgend finden Sie einen kurzen Statusbericht:

Barrierefreier Generationen-(Spiel)Platz

Referenzprojekte wurden besichtigt und Vorschläge für eine standortgerechte Umsetzung eingeholt.

Eltern-Kind-Zentrum Großweikersdorf (Schwangeren-Beratung)

Mit Lena Winkler (Hebamme) und Diana Winter-Mitterrutzner (Tagesmutter) haben wir zwei sehr engagierte und kompetente Damen als Unterstützerinnen und Durchführende für diese Maßnahme gewinnen können. Auch Dr. Andrea Pfau stellt gerne ihr medizinisches Wissen im Rahmen von Vorträgen zur Verfügung.
Sobald der Ort für das Zentrum feststeht, kann mit den fixen Aktivitäten gestartet werden. Darunter fallen zum Beispiel Geburtsvorbereitung, Rückbildungskurse, Stillberatung, wöchentliche Stillgruppen, Beratungsgespräche Eltern-Kind-Pass, usw. Ebenso sind Vorträge zu unterschiedlichen Themen geplant, welche den Eltern einen Überblick geben sollen, z.B. Impfvortrag, Babyernährung, Umgang mit neuen Medien und Kleinstkindern, etc. Des Weiteren soll das Angebot erweitert und weitere Anbieter gefunden werden. Aktuell gibt es bereits regelmäßig eine Sing- und Spielgruppe am Dachboden der Alten Volksschule, welche von Frau Diana Winter-Mitterrutzner geleitet wird.

Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung

Die Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung rund um die Schulen und Kindergärten ist nicht nur uns ein wichtiges Anliegen, sondern wurde auch durch Feedback aus der Bevölkerung gewünscht. Speziell die Parkplatzsituation rund um Volksschule, Mittelschule und Kindergarten gilt es, nachhaltig zu verbessern. Diesbezüglich wurden Begehungen und Erhebungen gemacht um ein entsprechendes Konzept ausarbeiten zu können, welches langfristig eine Verbesserung für alle Beteiligten (Anrainerinnen und Anrainer, Eltern, Schülerinnen und Schüler, Kinder) bringt. Der zuständige Ausschuss im Gemeinderat hat sich intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt und an der Umsetzung wird laufend gearbeitet.

Barrierefreiheit generell (Barrierefreie Bushaltestelle)

Auch hier werden laufend Projekte umgesetzt werden, wie z.B. die bestehenden Bushaltestellen in Ameisthal und Baumgarten am Wagram, welche barrierefrei gestaltet und zusätzlich mit einem Unterstand aufgewertet wurden, um einen Wetterschutz zu bieten.
Im Siedlungsgebiet „Am Wiesboden“, gelegen im Süden Kleinwiesendorfs, wurde eine neue Bushaltestelle errichtet, um den Nutzern der Busse nicht nur einen kürzeren, sondern vor allem auch sicheren Weg zur Bushaltestelle zu ermöglichen.

Unsere Motivation für die Teilnahme am Audit ist zum einen die strukturierte Erhebung des Ist-Bestandes, welche Maßnahmen überhaupt von den betroffenen Bevölkerungsgruppen gewünscht werden und zum anderen ein Instrument zu haben, welches in der Umsetzung unterstützt und eine Rückschau über Erfolge ermöglicht.

familienfreundlichegemeinde

Großweikersdorf sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft

Gewalt tritt in allen Teilen unserer Gesellschaft in den unterschiedlichsten Formen und Situationen auf. Häufig richtet sie sich jedoch gegen Frauen und Kinder. Das löst einerseits Betroffenheit in der Bevölkerung aus, führt aber auch zu der Frage: Was können wir als Gemeinde tun?

In Niederösterreich besteht ein gut ausgebautes Netzwerk an Einrichtungen, die Hilfe in Notlagen bieten. Doch oft fehlen der betroffenen Person oder deren Umfeld die Informationen, wohin sie sich konkret wenden kann.

Hiermit möchten wir Ihnen einige Informationen geben, welche Hilfsangebote es für Frauen gibt, die von Gewalt betroffen sind.

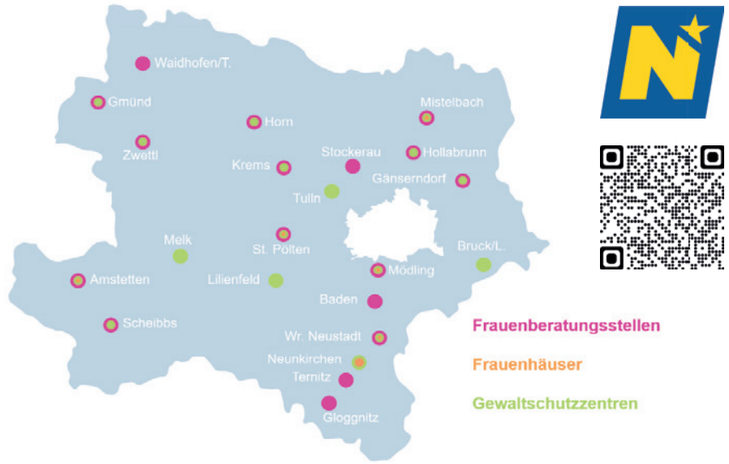
- Im akuten Notfall – rufen Sie die **Polizei 133**
- Erste Hilfe und Informationen für Betroffene gibt es beim **NÖ Frauentelefon 0800/800810** und der **Frauenhelpline gegen Gewalt 0800/222555 (0-24 h)** oder auf der Website *www.land-noe.at/stopp-gewalt*
- Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben *www.frauenberatung-noe.at*

Darüber hinaus gibt es noch andere Möglichkeiten:

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine Beratung (in verschiedenen Sprachen) mit einer Frauen- und Mädchenberatungsstelle sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- Frauenhäuser bieten Schutz und Unterkunft für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das Gewaltschutzzentrum unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Prävention, Aufklärung über Hilfsangebote und Unterstützung der Betroffenen sind die zentralen Themen, damit Gewalt zukünftig verhindert werden kann.



Länger gesund bleiben – das wollen wir als „Gesunde Gemeinde“ gemeinsam schaffen. Sei auch du dabei – im Team des Arbeitskreises unserer „Gesunden Gemeinde“ – und hilf mit, dieses Ziel zu erreichen!

Mehr Informationen in deinem Gemeindeamt oder auf www.noetutgut.at/gesunde-gemeinde

gesund.leben.tut.gut

www noetutgut.at

spusu NÖ-Gemeindechallenge 2022

Die Suche nach Niederösterreichs aktivsten Gemeinden geht in die sechste Runde

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs ist, von 1. Juli bis 30. September zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur. In diesem Zeitraum sucht SPORTLAND Niederösterreich bereits zum sechsten Mal die aktivsten Orte Niederösterreichs.

Der flächendeckende, digitale Sportwettbewerb soll die NiederösterreicherInnen, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung im Freien animieren. Die Anmeldung ist ab 13. Juni möglich. Letztes Jahr wurden von rund 500 Gemeinden 24 Millionen aktive Minuten gesammelt.

So funktioniert die spusu NÖ-Gemeindechallenge:

Am 1. Juli 2022 fällt der Startschuss zum Wettbewerb, bei dem alle NiederösterreicherInnen mithelfen können, ihre Gemeinde zur aktivsten des Bundeslandes zu machen. Die Anmeldung (ab 13. Juni) und die Teilnahme sind ganz einfach:

- 1. Schritt: „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.
- 2. Schritt: In der App anmelden und Gemeinde virtuell beitreten.
- 3. Schritt: So viel Sport machen, wie möglich!

Jede aktive Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gebucht. Die TeilnehmerInnen haben dabei immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, unter *www.noechallenge.at* und den Social Media-Kanälen von SPORTLAND Niederösterreich mit zu verfolgen.

Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2022. Danach werden die drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien „1 – 2500 Einwohner“, „2501 – 5000 Einwohner“, „5001 – 10.000 Einwohner“ und „über 10.000 Einwohner“ mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten ausgezeichnet.

Insgesamt ist es ein schönes Zeichen für den Breitensport, dass hier organisationsübergreifend zusammengearbeitet wird, um gemeinsam mehr Menschen nachhaltig zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren.

Gesundheitstipps für den Sommer

Sicher und gesund beim Sport durch die heißen Monate kommen

Wie doch allbekannt, ist Bewegung und Sport in jeder Jahreszeit wichtig! Doch was sollte man in der heißen Jahreszeit beachten um seinen Lieblingssport auch bei den heißen Temperaturen mit Spaß und Freude betreiben zu können?

Tipp 1: Viel Wasser trinken/essen

Durch das vermehrte Schwitzen verliert unser Körper mehr Flüssigkeit aber auch Mineralstoffe und Elektrolyte. Also denke daran auch schon vor dem Training 1-2 Gläser zu trinken. Wassermelonen oder Gurken sind perfekte Snacks für Zwischendurch.

Tipp 2: Richtiger Zeitpunkt

Am besten wäre es deine Sporteinheit vor 9 Uhr oder nach 18 Uhr einzulegen. Vermeide es ebenfalls nach einem Sonnenbad Sport zu machen.

Tipp 3: Hör auf deinen Körper

Bei den heißen Temperaturen ist es besonders wichtig auf deinen Körper zu hören. Falls du während des Sports – Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit oder Unwohlsein – verspürst, lege eine Pause ein!

Tipp 4: Abkühlen nach dem Sport

ACHTUNG: nach dem Sport NICHT ins oder unter kaltes Wasser. Der Körper ist nach dem Sport aufgeheizt und kann den Temperaturunterschied nur schlecht so schnell ausgleichen! Warte 15 – 20 Minuten nach dem Sport bevor du ins Wasser gehst. Mache davor ein leichtes Cool-down oder trinke einstweilen ein Glas Wasser im Schatten. Nimm dir ein nasses Handtuch zu deiner Sporteinheit mit.

Tipp 5: Kleidung

Auch wenn man bei den heißen Temperaturen gerne mal eine Kleidungsschicht weglässt, sollte man dies beim Sport nicht machen! Bei Sportarten im Freien kann man oft der prallen Sonne nicht ausweichen! Die Sonne ist bereits in den Morgenstunden aber auch am Abend sehr stark! Creme dich vor dem Sport IMMER ein – auch im Schatten.

PRAXISGEMEINSCHAFT SCHMIDAMÜHLE

Liebe Grüße von Physiotherapeutin Elisabeth Fleischmann aus der SCHMIDAMÜHLE, der Praxisgemeinschaft für Gesundheit und Lebensqualität in Großweikersdorf. *www.schmidamuehle.at*

KULTURELLES WISSEN UNSERER GEMEINDE

KULTUR BEI UNS

Hahnkreuz wurde restauriert

Wegpunkt in Großwiesendorf erscheint in neuem Glanz

Der Verschönerungsverein Großwiesendorf restauriert das Hahnkreuz am Güterweg.

Durch die Renovierungsarbeiten von Rainer und Annemarie Gregshammer und vor allem durch den neuen Christuskopf von Schnitzer Markus Dunst, erscheint das Hahnkreuz im neuen Glanz.

Die Einweihung und Segnung mit Feldmesse des neuen Hahnkreuzes fand am 21. Juni 2022 statt.

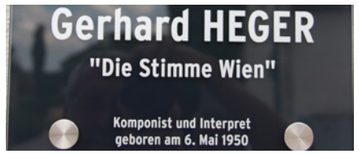
Großwiesendorf ehrt einen Wiener Künstler

Ehrentafel wurde enthüllt

Der Wienerliedkomponist, Texter, Interpret Gerhard HEGER, „Die Stimme Wien“ ist am 6. Mai 1950 im Haus Nr. 5 in Großwiesendorf geboren. An diesem Haus der Familie Rieck ist am 4. Juni 2022 nun eine Ehrentafel enthüllt worden.

Gerhard Heger und Leopold Rieck sind Cousins – ihre beiden Großeltern waren Jakob und Augustine Rieck.

Unter den Gästen waren Herr Pfarrer Marius Zediu, Herr Bürgermeister Ing. Alois Zetsch, der nach anerkennenden Worten die Enthüllung vornahm, sowie Ortsvorsteher und Gemeinderat Ferdinand Stadler. Herr Heger war sehr gerührt, dass doch viele Dorfbewohner ihm die Ehre gaben und er bedankte sich mit einem Wienerlied. Die Laudatio hielt Herr Ing. Ewald Schmudermayer. Ein festlicher Nachmittag voller Emotionen musste wegen eines Gewitters in die Innenräume verlegt werden.



v.ln.r: Ferdinand.Stadler, Annemarie und Leopold Rieck, Pfarrer Marius Zediu, Gerhard Heger, Bgmst. Alois Zetsch

Viel zu erleben im Pleyel Kulturzentrum

Konzerte, jeden Tag von 8h - 14h Frühstück & Museumsführungen, Geburtstagsfeiern & Hochzeiten

Wir laden alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger herzlichst ein, unsere Veranstaltungen und Events im Sommer 2022 im Pleyel Kulturzentrum, Baumgartner Straße 14, 3701 Ruppersthal, zu besuchen:

Juli 2022

- **Samstag, 2. Juli**, 17 Uhr: 524. VA, erstmals im Konzert der IPG: „Die 4saxess - Saxophonquartett“, IPK
- **Sonntag, 10. Juli**, 19 Uhr: 525. VA, Konzert mit dem weltbekannten Janacek Quartett, IPK
- **Sonntag, 17. Juli**, 11 Uhr: 526. VA, Matinee mit Andrea Linsbauer im Klavierquintett mit Gesang, anschließend Mittagstisch, IPK

August 2022

- **Sonntag, 14. August**, 19 Uhr: 527. VA, Harmoniemusik (Bläseroktette) wie ein Kirtag vor 200 Jahren, bei untergehender Sonne und aufgehendem Mond, IPK
- **Samstag, 27. August**, 19 Uhr: 528. VA, Großes Sommernachtskonzert unter der Leitung von Prof. Christian Birnbaum und Camarata pro Musica und Solisten, IPK

September 2022

- **Sonntag, 4. September**, 11 Uhr: 529. VA, Matinee mit dem weltbekannten Janacek Quartett, große Kammermusik in Sextettbesetzung, anschließend Mittagstisch, IPK
- **Sonntag, 11. September**, 17 Uhr: 530. VA, Pleyel Serenade (Kooperation mit den „Serenadenkonzerten des Landes NÖ“), IPK
- **Sonntag, 18. September**, 17 Uhr: 531. VA, Konzert mit dem MOZART KNABEN CHOR WIEN unter der Leitung von Peter Lang, IPK

Ebenso herzlich laden wir Sie ein, an unserer 8-tägigen Frankreichreise „Auf den Spuren Pleyels“ vom 24. bis 31. Oktober 2022, teilzunehmen. Wir werden die wichtigsten Orte, an denen der große Sohn Ruppersthals, Ignaz Joseph Pleyel, gewirkt hat, besuchen, u.a. Straßburg, Gut Ittenweiler bei Dorlisheim, Paris, Nancy sowie die ca. 60 km im Umkreis von Paris liegenden Orte Schloss Fontainebleau, La Chapelle Gauthier und Schloss Vaux-le-Vicomte (nähere Auskünfte und Voranmeldung unter 0664 495 37 27).

Die IPG gibt im einzigartigen Pleyel Museum täglich von 8 bis 14 Uhr spannende Museumsführungen sowie ein tägliches Fest für Ohren und Gaumen im Rahmen des beliebten Pleyel Frühstücks. Lassen Sie sich diese Einmaligkeit bei Vogelgesang und traumhafter Fernsicht auf der Weinbergwiese des Pleyel Kulturzentrums nicht entgehen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Pleyel Kulturzentrum ist das einzige Gasthaus in der Gemeinde Ruppersthal und so würden wir uns freuen, wenn Sie Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit oder Ihre Versammlung im Pleyel Kulturzentrum feiern würden. Gerne beraten wir Sie!

Die IPG ist bei Lockdown und/oder anderen Maßnahmen der Bundes- oder Landesregierung die zu Einschränkungen führen berechtigt, Veranstaltungen abzusagen, siehe *www.pleyel.at*

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Konzerte im Pleyel Kulturzentrum, 3701 Ruppersthal statt.

Die Kartenpreise bleiben gegenüber 2021 unverändert. Bestellungen werden gerne entgegengenommen unter: *adolf.ehrentraud.pleyel@aon.at*, 02955/70645, *www.pleyel.at*

Frühstück im Kulturzentrum

Musiksommer

Sommer in der Arena Wagram

Theatererlebnis „Winnetou und die Felsenburg“ erwartet die ZuschauerInnen

Heuer wird in der Arena Wagram vom 30. Juli bis 27. August 2022 das Stück „Winnetou und die Felsenburg“ gespielt. Terminbuchungen mit Sitzplatzreservierung sind auf der Homepage der Winnetou-Spiele Wagram möglich!

Auf der Freilichtbühne der Arena Wagram erwartet die ZuschauerInnen ein Theatererlebnis mit stimmungsvoller Musik, tollen Reitern, 18 Pferden und Feuer-Effekten auf einer Naturbühne. Unsere Showtanzgruppe nach jeder Vorstellung mit hinreißender Performance und eine Feuershow an den Freitagen bieten ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein!

Winnetou und die Felsenburg

Ende des 19. Jahrhunderts drängen Siedler in die Neue Welt. Von Hoffnung getrieben auf ein besseres Leben, nehmen sie unfassbare Strapazen auf sich. Diesen Umstand nutzen skrupellose Banditen, um sich an diesen Menschen zu bereichern.

Thomas Melton und seine Brüder sowie seine Geliebte verkaufen den nichts ahnenden Abenteurern Grundstücke in der Wüste. Wenn die neuen Besitzer dann auftauchen, werden sie beraubt und ermordet. Nur macht sich Melton nicht selber die Hände schmutzig. Er geht - gegen Whisky und Waffen - einen Pakt mit dem Häuptling der Youmas Vete-ya ein. Dieser bekämpft damit nicht nur seine Todfeinde, die Mimbrenyos, sondern auch die Einwanderer.

Winnetou und Old Shatterhand müssen alle Kräfte aufwenden, um dieser Banditen habhaft zu werden. Währenddessen schlägt sich Sam Hawkens mit den Geschwistern Vogel durch die Sierra, ebenfalls auf der Jagd nach Melton, da dieser ihnen eine Million Dollar geraubt hat. Keine einfache Mission, wie sich herausstellt.

Das Schauspielerteam

Rochus Millauer hat Karl Mays Geschichte für die Freilichtaufführung adaptiert. Schwungvoll, spannungsreich und mitreißend wird gespielt - für jung und alt. In den Hauptrollen: Die erprobten Darsteller Marco Valenta als Winnetou, Erich Schmidt als Old Shatterhand sowie Florian Huppmann als Sam Hawkens.

Die „Arena Wagram“

Am Festspielgelände direkt nördlich der Schnellstraße S5 zwischen Stockerau und Krems, Abfahrt Fels am Wagram liegt unsere Arena mit Tribüne, Spielfläche, Kulissen und Gastronomie. Im Umkreis der Marktgemeinde Kirchberg am Wagram, in der Weinregion Wagram, gibt es viele weitere Angebote.

Termine

- 30. Juli bis 27. August jeweils Fr, Sa und So (ausgenommen Fr, 12.8.) Beginn Freitag, Samstag 19.00 Uhr, Sonntag und 15. 8. 18.00 Uhr, Gastronomie ab 2 Stunden vor jeder Vorstellung
- 15. August - Tag der offenen Tür: Kinderschminken, Reiten, Kutschenfahrten, Bühnenbesichtigung und Vorstellung um 18.00 Uhr

Heuer ganz neu

Start-Event der Winnetou-Spiele: Wild West Wagram am 22. Juli um 20.00 Uhr. Grandiose Filmmusik vom Orchester des MV Engabrunn, eingebettet in eine tolle Wildwest-Story mit dem Ensemble der Winnetou-Spiele, samt Pferden, Stunts und Pyrotechnik. Gespielt werden unter der Leitung von Kapellmeister Lukas Marek bekannte Werke von Ennio Morricone, Martin Böttcher, James Last u.v.a. Rohrmoser „mit 50 MusikerInnen des MV Engabrunn und 50 Darstellerinnen der Winnetou-Spiele wird Wild West ein einzigartiges Erlebnis“.

INFO und VORVERKAUF
Winnetou-Spiele und Wild West Wagram

0676/667 32 31
info@winnetouspiele-wagram.at
reservierung@winnetouspiele-wagram.at
www.winnetouspiele-wagram.at

2. Ruppersthaler Weintrophäe findet statt

Wagram Weincup macht Station in der Gemeinde

Zwölf Ruppersthaler Qualtätsweine bei vier Winzern verkosten und bewerten. Jause und Trophäenüberreichung zum Abschluss. Dieses Veranstaltungsformat wird immer beliebter in den Wagramgemeinden.

Die vorangegangen Weintrophäenveranstaltungen am Wagram waren alle ausgebucht und die Teilnehmer restlos begeistert. Ein einfaches System: Alle Teilnehmer bewerten die Weine nach dem Schulnotensystem. Dafür ist kein spezielles Weinwissen erforderlich – es zählt der eigene Geschmack. An diesem stressfreien gemütlichen Nachmittag lernt man die Winzer und ihre Weine kennen, dazu erfährt man vom Lössguide Wissenswertes über den Wein, den Ort und die Region. Zu den Weinen gibt es eine Brotbegleitung von der Bäckerei Burger. Zum Abschluss geht es in den Pfarrhof, wo eine deftige Jause die Gäste erwartet und der Sieger der Weintrophäe bekannt gegeben wird.

Am 6. August um 14.00 Uhr, Treffpunkt vorm Pfarrhof in Ruppersthal 94. Preis inklusive Jause EUR 25,00 pro Person.

Bei diesen Ruppersthaler Winzern wird verkostet:

- Weingut Haslinger
- Winzerhof Stopfer
- Weingut Groiß
- Hanauer Hof

LÖSS GUIDE

Bitte beachten!
Für alle Veranstaltungen gilt: Anmeldungen sind unbedingt erforderlich unter *genger@aon.at* oder unter 0676/3703370. Mehr Infos dazu gibt es auf *www.lössguide.at*

Großweikersdorfer im Holocaust!
Das Buch von Josef Skopik, welches auf Initiative von Corinna Heiß von der Marktgemeinde Großweikersdorf neu aufgelegt wurde, ist nun seit Ende Mai verfügbar.
Das Buch ist beim Bürgerservice am Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten um EUR 10,00 pro Stück zu erwerben.

Für alle Fußballbegeisterten! Es gibt noch Restexemplare der umfangreichen Chronik des Großweikersdorfer Fußballvereins mit dem Titel „Mein Leben in Blauweiß“.
Das Buch ist zum Preis von EUR 30,00 zu erwerben. Bestellungen direkt beim Autor Rudolf Augustin unter 0664/2624455. Ein Ansichtsexemplar des Buches liegt beim Bürgerservice auf.

UNSERE KINDERGÄRTEN UND SCHULEN

JUGEND UND BILDUNG

Die Volksschule Großweikersdorf berichtet

Viele Aktionen gab es in den vergangenen Monaten für die SchülerInnnen

Schwerpunkt „Lesen“ in der Volksschule

Im März war es wieder soweit! In der Volksschule Großweikersdorf startete ein besonderes Lese - und Förderprogramm für Grundschülerinnen und Grundschüler.

Dazu schickte die Buchhandlung Bücherturm Absdorf acht Lesekoffer, prall gefüllt mit Büchern für die Klassen auf ihre Reise. So können die Schülerinnen und Schüler auf „Buchfühlung“ gehen und ihre Lieblingslektüre entdecken.

Besuch beim Bürgermeister

Die Kinder der 3. Klasse Volksschule besuchten kürzlich Bürgermeister Ing. Alois Zetsch im neuen Rathaus.

Die Schülerinnen und Schüler stellten viele Fragen und informierten sich über die zahlreichen Aufgaben des Bürgermeisters.

Anschließend wurden die Kinder durch die einzelnen Abteilungen des Gemeindeamtes geführt. Dort wurden die Aufgabenbereiche von den zuständigen Mitarbeitern vorgestellt. Besonders beeindruckend war der große Sitzungssaal.

Zum Schluss gab es für alle Kinder eine süße Überraschung.

Volksschule Großweikersdorf ist Lesekulturschule

Im Rahmen eines Festaktes wurde der Volksschule Großweikersdorf für 2021/23 als einziger Volksschule in der Bildungsregion 4 das Gütesiegel zur „LeseKulturSchule“ überreicht. Das ganze Lehrerinnenteam der Volksschule Großweikersdorf hatte es sich in den letzten Jahren zum Ziel gesetzt, die Lesekultur an der Schule zu verankern, zu praktizieren und zu leben.

Dabei musste ein anspruchsvoller Kriterienkatalog erfüllt werden. Verschiedene Initiativen, die die Lesekompetenz der Kinder nachhaltig fördern und verbessern, wurden entwickelt und umgesetzt. Ansprechende Leseräume wurden geschaffen, die Arbeit an der schulinternen Lesekultur und diverse Aktionen (Autorenbegegnung, Lesefrühstück, Lesepartner, ...) werden stetig weiterentwickelt.

Die Kinder der Volksschule freuen sich dieser Tage schon sehr auf das bevorstehende Projekt „Lesekino“, das jetzt endlich wieder in Ursprungsform in der gesamten Schule stattfinden kann.

„Rund um´s Huhn“ in der 2b Delfinklasse der Volksschule

Nachdem die Schülerinnen und Schüler in den Sachunterrichtsstunden eifrig über Henne, Hahn und Küken gelernt hatten, gab es eine tolle Überraschung.

Frau Bauer besuchte uns mit einer Henne. Die Kinder hatten viele Fragen an die Expertin und durften die Henne zum Schluss sogar noch streicheln. Ein herzliches Dankeschön an Frau Bauer!

Schulen bei der Flurreinigung mit dabei

Volksschule und Mittelschule halfen zusammen bei der diesjährigen Säuberungsaktion

Gemeinsam für eine saubere Landschaft waren die 2.Klassen der VS Großweikersdorf und die Wahlpflichtfachgruppe „Gesundheit und Leben“ der NÖMS Großweikersdorf unterwegs.

Das gemeinsame Aufräumen von sorglos weggeworfenem Müll sensibilisiert die Kinder durch diese Aktion und Mithilfe für einen nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt. Ein großes Lob und Dankeschön an alle Schülerinnen und Schüler, die daran teilgenommen haben!

Berichte der NÖ Mittelschule Großweikersdorf

Allerlei Interessantes gibt es zu berichten

Gesundheit und Leben

In der NÖMS Großweikersdorf wählen die Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Interessen und Begabungen in der 3. und 4. Klasse Wahlpflichtfächer nach einem bestimmeten Bereich aus. Im sprachlich-kreativen Bereich gibt es unter anderem das Wahlpflichtfach „Gesundheit und Leben“.

Ganz nach dem Motto „Frisch gestärkt in den Vormittag!“ ließen sich die Schülerinnen und Schüler der 3.Klassen, im Rahmen dieses Wahlpflichtfaches, einen gesunden Pausensnack schmecken: Vollkornbrote mit selbstgeschüttelter Butter und Kresse, Gemüsegarnitur und Bananenmilch. Damit ließ es sich dann anschließend viel leichter lernen.

Besuch im australischen Pub

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen besuchten das australische Pub Crossfield‘s in Wien und durften kulinarische Köstlichkeiten aus Down Under kennenlernen: Kangarooburger, Straußensteak, aber auch Grashüpfer, Mehlwürmer und Nachos.

Der perfekte Abschluss im Wahlpflichtfach Englisch!

Richtiges Verhalten in der digitalen Welt

Frau Gruppeninspektorin Sabine Bauer-Kaiser vermittelte den Schülerinnen und Schülern der NÖMS Großweikersdorf rechtliche Grundlagen im Umgang mit der digitalen Welt.

Das Hauptaugenmerk lag dabei auf Dos and Don‘ts bei der Erstellung und Weitergabe von Fotos sowie bei der Bekanntgabe sensibler Daten im Internet. Die Lernenden waren sehr interessiert und arbeiteten engagiert bei der Aufklärung verschiedener Fallbeispiele aus dem Alltag mit.

WISSENSWERTES RUND UM UNSERE GEMEINDE

UMWELT UND NATUR

Mehr Bäume für Großweikersdorf

EVN Bonuspunkte Spendenaktion

Gemeinsam mit der Martgemeinde Großweikersdorf startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“. Dabei kann seit Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

Die Marktgemeinde Großweikersdorf ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes. „Wir freuen uns, wie gut diese Aktion angenommen wird“, so EVN Gemeindebetreuer Rudolf Knöd. „Aktuell werden in ganz Niederösterreich fleißig Bonuspunkte gespendet“.

Gespendet werden kann bis 30. September 2022.

Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert’s

Alle EVN Haushaltskunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Nutzung der E-Mailrechnung oder der Registrierung für die EVN Online Services PLUS. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Produkte und Dienstleistungen eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website *evn.at/baumaktion* aufrufen
2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: *info@evn.at* oder in einem EVN Service Center *evn.at/standorte* gespendet werden. Mehr unter *www.evn.at*

Einladung zum Tag der offenen Tür

Vogelwarte/Außenstelle Seebarn

Die Vogelwarte/Außenstelle Seebarn lädt am Sonntag, den 7. August 2022 von 11.00 bis 17.00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Der Eintritt ist frei!

Im Zuge des Dorffests der Gemeinde Seebarn am Wagram laden wir alle Interessierten herzlich in die Außenstelle der Vogelwarte ein.

Dieses Jahr steht der 7. August ganz im Zeichen der Schwalben als Glücksvogel. Versuchen auch Sie Ihr Glück und drehen Sie unser Glücksrad, es warten nette Tombolapreise. Erfahren Sie mehr über die Vogelwelt am Wagram, holen Sie sich Tipps für die Vogelfütterung und Nistkastenmontage. Wir führen durch unsere Station und bringen Ihnen unsere angewandte Forschung näher.

In Zusammenarbeit mit den Winzern der Region erforschen wir die Vogelwelt im Weingarten, dazu haben wir in den letzten Wochen via Webcam dem Wiedehopf ins Nest geschaut.

Um den in Österreich stark gefährdeten Steinkauz zu unterstützen wurden dieses Frühjahr von der Vogelwarte Nistkästen in Weingärten am Wagram installiert. Wir können bereits jetzt erste Bruterfolge verzeichnen und freuen uns über neue starke Kooperationspartner wie die Austrian Power Grid und lokale Betriebe wie das Weingut Stadt Krems, den Weinhof Ulzer, die Bio-Weingüter Magerl bzw. Wimmer-Czerny und viele andere mehr.

© Jessica Winter

© Sylvia Marchart / stadtwildtiere.at

Information zum Vogelschutz-Monitoring

Gemäß Art.11 der FFH-Richtlinie haben alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union den Erhaltungszustand der Lebensraumtypen und Arten von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (sog. Monitoring). Gemäß Art.12 der Vogelschutzrichtlinie ist über Status und Trend der Brutvögel und ausgewählter Zugvogelarten zu berichten.

Die Bundesländer haben einen Bericht über den Erhaltungszustand der Lebensräume und Tier- und Pflanzenarten vorzubereiten. Die dafür erforderlichen Erhebungen, Untersuchungen und Auswertungen werden bundesweit in den Jahren 2022 bis 2024 durchgeführt.

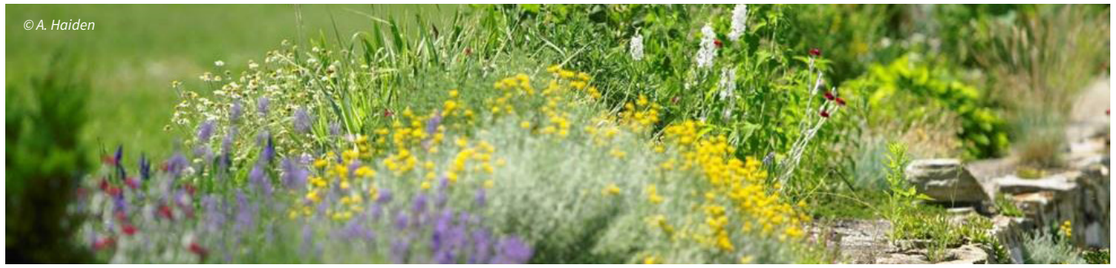
Die Bundesländer haben die Umweltbundesamt GmbH mit diesen Arbeiten beauftragt. In bekannten und vermuteten Vorkommen der betreffenden Lebensraumtypen und Arten werden Erhebungen in allen Bundesländern durchgeführt. Diese Erhebungen erfolgen österreichweit, unabhängig von vorhandenen Schutzgebieten. Es ist daher zu erwarten, dass einzelne Untersuchungsflächen auf landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen liegen werden.

Ausdrücklich darf darauf hingewiesen werden, dass es nicht Ziel dieses Monitorings ist, Grundlagen für ev. weitere Schutzgebietsausweisungen zu erheben.

Mit dem Monitoring sind für GrundeigentümerInnen und BewirtschafterInnen keinerlei Konsequenzen verbunden. Auf den Untersuchungsflächen werden lediglich Koordinaten verortet und Informationen zu den Arten oder Lebensraumtypen aufgenommen.

Informationen über die konkrete Lage der Untersuchungsflächen werden nicht veröffentlicht und sind nur einem engen Personenkreis für die wissenschaftliche Auswertung bekannt.

Die Erhebungen werden im Gelände in Form von Begehungen durchgeführt, ohne in den Lebensraum bzw. Pflanzen- oder Tierbestand einzugreifen. Lediglich bei einzelnen Tierarten kann es erforderlich sein, sie zu Nachweis- oder Bestimmungszwecken vorübergehend zu fangen. Die BearbeiterInnen verfügen dafür über die erforderlichen naturschutzbehördlichen Ausnahmegenehmigungen. Den beauftragten Personen ist jederzeit ungehindert Zutritt zu den in Betracht kommenden Grundstücken (mit Ausnahme von Wohnungen sowie sonstigen zum Hauswesen gehörige Räumlichkeiten) zu gewähren.


© A. Haiden

Gärten Klimafit machen - aber wie?

Eine Zusammenfassung zum Vortrag von Natur im Garten

Der mittlere Temperaturanstieg in Österreich seit 1880 liegt bei 2°C, aber nicht nur der Temperaturanstieg auch eine Zunahme an Extremwetterereignissen wie z.B. Starkregen zählen zu den größten Herausforderungen, die durch den Klimawandel ausgelöst werden. Nun muss im größeren Maß gegen den Klimawandel vorgegangen werden, aber auch wir in unseren Gärten haben das Potenzial unseren Teil dazu beizutragen, Klimaschutz und Klimaanpassung zu betreiben. Das Wichtigste ist Pflanzen, Pflanzen, Pflanzen, denn Pflanzen produzieren Sauerstoff, reinigen die Luft, sind Wasserspeicher und gleichzeitig eine biologische Klimaanlage. Je grüner der Garten desto besser.

Das größte Potenzial haben Bäume, sie haben eine hohe Blattoberfläche, verdunsten dadurch viel Wasser und kühlen damit die Luft merklich herunter. Deswegen ist es an einem heißen Sommertag angenehmer unter einem Baum zu sitzen als unter einem Sonnenschirm. Unsere Empfehlung ist, die Tradition des Hausbaumes wieder aufleben zu lassen. Es gibt fast für jeden Garten, egal wie klein oder groß, einen passenden Baum. Bitte beachten Sie beim Kauf eines Baums die Baumgröße und dass die Art standortgerecht, klimafit, heimisch und ökologisch wertvoll ist. Am besten lassen sie sich in einer regionalen Baumschule beraten oder nutzen den Baumnavigator von Natur im Garten (*www.willbaumhaben.at*).

Falls kein Platz mehr ist für einen Baum, sind Kletterpflanzen eine gute, oft schnellwachsenden Alternative, die ein toller Schattenspender sein kann. Auch hier gibt es unzählige Möglichkeiten ob Blauregen, Clematis, Wilder Wein oder auch Essbares wie zum Beispiel Minikiwis. Außerdem können sie zur Fassadenbegrünung genutzt werden, dies sieht nicht nur schön aus, sondern hat eine unglaubliche Kühlleistung für das Haus, womit man Energie und auch Geld sparen kann. Beachten Sie beim Kauf der Pflanzen den Lichtanspruch, die Fassadenexposition und die Wuchshöhe der Art. Auch die geeignete Rankhilfe, je nach Kletterform der Pflanze ist wichtig. Schlussendlich kann eine richtig angebrachte Fassadenbegrünung auch die Lebensdauer einer Fassade verlängern und somit spart man sich auch hier wieder Zeit und Geld. Ein Tipp falls Sie Fassaden- und Dachbegrünung für Ihr Haus in Erwägung ziehen, gibt es die Begrünungsoffensive des Landes Niederösterreich, mit einer Förderung bis zu 1.500 Euro sowohl für Sanierung als auch Neubau.

Einen unglaublichen Wert im Garten haben Hecken, sie sind nicht nur ein Windschutz, sondern können bei richtiger Artenwahl ein Versteck und Brutplatz für Vögel sein, auch viele Insekten finden Nektar, Pollen und ein Versteck in Sträuchern und auch für den Igel ist es ein wichtiger Ort im Garten. Bitte vermeiden Sie Thujen und Kirschlorbeer und wählen Sie heimische, standortangepasste Sträucher. Auch hier gibt es viele Arten, von denen Sie wählen können. Der Heckennavigator (*www.willheckehaben.at*) kann Ihnen bei der Wahl weiterhelfen.

Staudenbeete sind eine gute Alternative zu den schnellerhitzenden Kiesgärten, die immer beliebter werden. Sobald ein Staudenbeet mal steht, ist es sehr wenig Arbeit und schaut schön aus. Wenn man Hitze und trockentolerante Arten wählt, muss nicht mal viel gegossen werden und man hat trotzdem einen schönen grünen Fleck im Garten. Auch beim Rasen gibt es einen Tipp, um einen vertrockneten braunen Rasen im Sommer zu umgehen. Probieren Sie es vielleicht mal mit einem Kräuterrasen statt einem englischen Rasen, denn hier steckt es schon im Namen er braucht viel Feuchtigkeit und trocknet in den immer häufiger werdenden Hitzesommern schnell aus. Indem Sie weniger mähen, damit auch Zeit und Arbeit sparen, werden kleine Kräuter wie kriechender Günsel, Gundelrebe, Hornveilchen oder Gänseblümchen auf Ihrem Rasen erscheinen. Je vielfältiger der Rasen, desto widerstandfähiger ist er gegenüber Hitze und Trockenheit, und auch Insekten freuen sich natürlich darüber.

Klimafreundlich ist es außerdem, wenn Sie Regenwasser in Regentonnen und Zisternen sammeln und ein kleiner Tipp von uns: gießen Sie weniger oft aber ausgiebig und morgens! Mulchen sie außerdem ihre Beete, um den Boden vor Austrocknung und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen. Viele vergessen den Boden, wenn es um Klimawandel geht, aber er ist eine der wichtigsten Kohlenstoffsenken und deswegen ist der Erhalt eines gesunden Bodens nicht nur wichtig für eine gute Ernte, sondern auch für den Klimaschutz. Versuchen Sie deswegen zu kompostieren und zu mulchen.

Jeder Beitrag zum Klimaschutz zählt und auch ein kleiner Garten kann etwas zum Klimaschutz beitragen.

GROSSWEIKERSDORFER SOMMER FERIEN PROGRAMM 2022

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Kinder!

Ich freue mich, dass es wieder gelungen ist ein tolles und vielfältiges Ferienangebot zusammenstellen zu können. Nach einem anstrengenden Schuljahr ist das eine willkommene Abwechslung!

Bedingt durch Corona hat der Wagramer Kindersommer ja für zwei Jahre pausiert und wir haben uns 2020 kurzfristig entschlossen für Großweikersdorf ein eigenes Ferienspiel zu organisieren. Nachdem es sehr gut angenommen wurde, haben wir uns dafür entschieden, das Großweikersdorfer Sommerferienprogramm zusätzlich zum Wagramer Kindersommer beizubehalten. Das heißt, dass sich jeder Veranstalter aussuchen kann, ob er in beiden Ferienprogrammen aufscheinen möchte, oder ob es für ihn besser ist eventuell nur für Großweikersdorf ein Programm anzubieten.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei den Veranstaltern bedanken, ohne deren ehrenamtliches Engagement das nicht möglich wäre.

Viel Spaß beim Schmökern und schöne Ferien wünscht

IHRE ELISABETH LUX | *geschäftsführende Gemeinderätin & Organisatorin Ferienprogramm*

01 // SOMMER-SCHWIMMKURS IM FREIBAD GROSSWEIKERSDORF

Bereits das siebte Jahr in Folge gibt es die Intensivkurse in der ersten und dritten Ferienwoche.

Termine:	Kurs I: 4. bis 7. Juli 2022 *(Ersatztag 8.7.)* | Kurs II: 18. bis 21. Juli 2022 *(Ersatztag 22.7.)*
Ort:	Freibad Großweikersdorf
Uhrzeit:	Kinder 5 – 7 Jahre 16:00 bis 16:50 Uhr | Kinder ab 8 Jahren 17:00 bis 17:50 Uhr Erwachsene Grundkurs 18:00 bis 18:50 Uhr
Kosten:	EUR 90,00 pro Person und Kurs (Familienrabatt: 1 Erw. + 1 Kind oder 2 Kinder -10%)
Anmeldung:	Schwimmtrainer Mag. Martin Keiml | 0660/5211177 | *martin@meintraining.at* | *www.meintraining.at*
Info:	Sollte auf Grund von Schlechtwetter ein Kurstag ausfallen, so steht der Freitag als Ersatztag zur Verfügung. Änderungen der Kurszeiten vorbehalten. Bei Bedarf wird eine dritte Kurswoche vom 11. - 14.7.2022 veranstaltet.

02 // JIU-JITSU SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS

Im Rahmen unseres Vereins „Budocenter Weinviertel" veranstalten wir heuer in den Sommermonaten Juli und August 2022 erstmalig einen Selbstverteidigungskurs in Großweikerdorf! Unser Verein lehrt seit über 20 Jahren die effektive Selbstverteidigungsart Jiu-Jitsu, welche eine traditionelle japanische Kampfkunst darstellt und nicht nur zur Verteidigung dient, sondern auch Selbstbewusstsein und Disziplin stärkt sowie fördert und für innere Ausgeglichenheit sorgt. Der Kurs wird sowohl für „Nachwuchsninjas" im Alter von 6-14 Jahren, als auch einen Frauenselbstverteidigungskurs ab 15 Jahren in der MS-Großweikersdorf angeboten. Die Kids erlernen spielerisch alle Basics unserer Kampfsportart und dürfen sich sportlich austoben. Anschließend liegt der Fokus für alle Frauen auf der effektiven Selbstverteidigung und Frauenstärkung im Bereich Fitness und Körperwahrnehmung.

Termine & Ort:	6., 14. und 20. Juli 2022 | 3., 11. und 17. August 2022 | Turnsaal Mittelschule Großweikersdorf
Kosten:	Kindertraining: EUR 50,00 | Frauenselbstverteidigungskurs: EUR 70,00
Anmeldung:	Begrenzte Teilnehmeranzahl! Plätze werden nach telefonischer Anmeldung vergeben. Tel.: 0681/81788478
Info:	Kurszeiten | 15:00-18:00 Uhr Kinder Jiu-Jitsu -Basic Kurs | 18:15-21:15 Uhr Selbstverteidigung & Frauenstärkung

03 // STREAMING-STUDIO

Die Mobile Jugendarbeit Gemma! lädt interessierte Jugendliche ab 12 Jahren in das mobile Medienstudio im Jugendtreff Großweikersdorf ein. Dabei haben Jugendliche die Möglichkeit, das Equipment auszuprobieren und Videos zu gestalten - Greenscreen, Kamera, Tagtool und Co warten darauf, ausprobiert zu werden.

Termin & Ort:	Donnerstag, 7. Juli 2022 | 14:00 bis 18:00 Uhr | Jugendtreff Großweikersdorf | Hauptplatz 21
Kosten:	keine Kosten
Anmeldung:	keine Anmeldung erforderlich | eine spontane Teilnahme ist möglich
Info:	Für Snacks und Getränke ist gesorgt.

04 // REITPÄDAGOGIK SCHNUPPERSTUNDE

Tauche ein in die wunderbare Welt der Ponys! Lerne uns und unsere Tiere kennen, erfahre Interessantes über unsere vierbeinigen, kuscheligen Freunde, mache erste Erfahrungen am Pferderücken. Wir freuen uns auf Dich!

Termine:	Freitag, 8. Juli 2022 | 16.30 bis 18.00 Uhr
Ort:	Team Pony Schule Oberrußbach | Gr.Weikersdorferstraße 5, 3702 Oberrußbach
Kosten & Info:	EUR 20,00 pro Kind | Für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldung:	0660/4064422 - Katharina Schmidt

05 // TON – GESTALTE DEIN EIGENES TÜRSCHILD ODER ZAUNHOCKER

Unter der liebevollen Leitung von Claudia Herzog (Herzogliches)entstehen wunderschöne Türschilder oder Figuren aus Ton. Diese kreativen, einzigartigen, persönlichen Schönheiten sind an jeder Türe, Wand oder im Garten ein Hingucker!

Termin:	12. und 21. Juli und 2. August 2022 | jeweils 9:00 bis 11:30 Uhr
Ort:	Bauernhof von Familie Schretzmeier | Wienerstrasse 49, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info:	EUR 42,00 pro Kind (Material & Brennkosten) | Teilnehmerzahl begrenzt auf 8 Kinder ab 7 Jahren
Anmeldung:	dAnimals | Daniela Schretzmeier | 0699/12620123 | Infos zum Hof unter *www.danimals.org*

06 // SPIEL UND SPASS AM BAUERNHOF...

Mit allen Sinnen die Natur entdecken. Hühner, Schweine, Hasen und Co. beobachten, füttern und versorgen macht Kindern Freude… Ausflüge auf den Bauernhof sind besondere Erlebnisse. Sie fördern das Verständnis und das Verantwortungsbewusstsein gegenüber anderen Lebewesen…

Termin:	13. und 28. Juli und 10. August 2022 | 9:00 bis 11:30 Uhr
Ort:	Bauernhof von Familie Schretzmeier | Wienerstrasse 49, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info:	EUR 20,00 pro Kind | Teilnehmerzahl begrenzt auf 8 Kinder ab 6 Jahren
Anmeldung:	dAnimals | Daniela Schretzmeier | 0699/12620123 | Infos zum Hof unter *www.danimals.org*

07 // HÄMMERN, SÄGEN, SCHLEIFEN, FEILEN, NAGELN...

Kreiere dein persönliches Nagelbild oder erschaffe ein einzigartiges Nageltier für dich. Mit ein bisschen Geduld, viel Fantasie und ein wenig Geschick gelingen großartige Sachen. Ich zeige Dir wie `s geht!

Termin: 14. Juli und 3. August 2022 | 9:00 bis 11:30 Uhr
Ort: Bauernhof von Familie Schretzmeier | Wienerstrasse 49, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info: EUR 20,00 pro Kind | Teilnehmerzahl begrenzt auf 8 Kinder ab 6 Jahren
Anmeldung: dAnimals | Daniela Schretzmeier | 0699/12620123 | Infos zum Hof unter *www.danimals.org*

08 // KINDERYOGA-WORKSHOP

Komm' mit mir auf eine Reise in den Yoga-Dschungel! Wir erkunden die Umgebung, treffen verschiedene Yoga-Tiere und vielleicht finden wir ja sogar einen Schatz? Eine umfangreiche Kinderyogastunde mit vielen gesunden und kindgerechten Körper-, Atem- und Konzentrationsübungen und natürlich jede Menge Spaß!

Termin & Ort: Montag, 18. Juli 2022 | 16:00 bis 17:00 Uhr | Leitung: Mag. Ute Schneider | Turnsaal Mittelschule Großweikersdorf
Kosten: EUR 10,00 (Geschwisterkind: EUR 5,00)
Anmeldung: Bitte um verbindliche Anmeldung ausschließlich per Email: *ute.schneider@yoga-mit-herz.at*
Info: Der Workshop findet grundsätzlich ohne Eltern statt, aber die Kinder können auch von einem Elternteil begleitet werden. Min. 8, max. 12 Teilnehmer | für Kinder von 4 bis 8 Jahren

09 // LAMA WANDERN

Ein Königreich für ein Lama... Die wuscheligen Lamas und Alpakas bringen Kinder zum Staunen. Ihr neugieriges, freundliches Wesen überträgt sich schnell und macht sie so zu geliebten Freunden. Lamas/Alpakas sind ideale Begleittiere für Wanderungen. Sie haben einen sanften Charakter, sind trittsicher, tragen bis zu 30 kg Gepäck und lassen sich auch von Kindern gut führen. Das Abenteuer beginnt! Sei dabei!

Termin: 19. und 27.Juli sowie 4. und 11. August 2022 | jeweils 9:00 bis 11:30 Uhr
Ort: Bauernhof von Familie Schretzmeier | Wienerstrasse 49, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info: EUR 20,00 pro Kind | Teilnehmerzahl begrenzt auf 8 Kinder ab 8 Jahren
Anmeldung: dAnimals | Daniela Schretzmeier | 0699/12620123 | Infos zum Hof unter *www.danimals.org*

10 // EINKAUFSTASCHEN GESTALTEN

Plastiksackerl sind schlecht für die Umwelt…das wissen wir genau! Stofftaschen sehen oft langweilig aus…das muss nicht sein! Bei uns kannst du dir deine eigene Tasche verschönern mit Stoffmalfarben oder batiken. Wer mag kann auch ein T-Shirt mitbringen und dieses gestalten. Ich freu mich auf einen fröhlich bunten Vormittag mit EUCH!

Termin: 20. Juli und 9. August 2022 | 9:00 bis 11:30 Uhr
Ort: Bauernhof von Familie Schretzmeier | Wienerstrasse 49, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info: EUR 20,00 pro Kind | Teilnehmerzahl begrenzt auf 8 Kinder ab 6 Jahren
Anmeldung: dAnimals | Daniela Schretzmeier | 0699/12620123 | Infos zum Hof unter *www.danimals.org*

11 // AUF DEM RÜCKEN DER PFERDE

Tauche ein, in die Welt der Reitpädagogik, mit Spielen rund ums Pferd und Reiten

Termin: Mittwoch, 3. August 2022 | 16:00 bis 17:30 Uhr | Leitung: Verena Wachter
Ort: Huf, Pfote & Co | Großwiesendorf 62, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info: EUR 20,00 pro Kind | max. 10 Kinder, 4-10 Jahre | Ausrüstung: festes Schuhwerk und Helm (Fahrradhelm)
Anmeldung: unter: *reitpaedagogik@hotmail.com*

12 // MIT DEM HUND AUF DU UND DU

Wir entdecken die Welt der Hunde, ein besonderes Erlebnis für Kinder

Termin: Freitag, 12. August 2022 | 16:00 bis 17:30 Uhr | Leitung: Verena Wachter
Ort: Huf, Pfote & Co | Großwiesendorf 62, 3701 Großweikersdorf
Kosten & Info: EUR 20,00 pro Kind | max. 10 Kinder, ab 4 Jahren
Anmeldung: unter: *reitpaedagogik@hotmail.com*

13 // SCHNUPPERTRAINING BEI DEN SCHMIDATAL TIGERS

Spielst Du gerne Fußball? Dann komm zu uns und lerne beim Schnuppertraining der Schmidatal Tigers, der Jugendabteilung der Großweikersdorfer Fußballvereine, die besten Tricks kennen. Nach dem Training werden wir gemeinsam grillen.

Termin & Ort: Freitag, 12. August 2022 | 16:00 bis 18:00 Uhr | Sportplatz des SV Wiesendorf in Kleinwiesendorf
Kosten & Info: keine Kosten - freie Spende möglich | Alter 4 bis 12 Jahre | Sportliche Kleidung empfehlenswert
Anmeldung: Jugendleiter-Stv. Dominik Wagner | 0699/10371133 | *dominik.wagner@grossweikersdorf.gv.at*

14 // MUSIC 'N' FUN

Du magst Spiele und Musik? Dann bist du bei uns genau richtig! Hier erwarten dich Spiel, Spaß und Musik! Erlebe verschiedene musikalische Gruppenspiele, bastle dein eigenes Instrument und erlebe das Gefühl, in einem großen Orchester mitzuspielen. Worauf wartest du? Wir freuen uns auf Dich!

Termin & Ort: Samstag, 13. August 2022 | 15:00 bis 17:00 Uhr | hinter dem Gemeindeamt Großweikersdorf, Hauptplatz 7
Kosten: keine Kosten
Anmeldung: per SMS oder Whatsapp bei Jasmin Batelka 0676 / 7712101
Info: für Kinder von 6 – 10 Jahren; bei Schlechtwetter findet das Programm in der Alten Volksschule Großweikersdorf statt

15 // SCIENCE POOL

Science Pool – das ist Wissenschaft zum Anfassen und Mitmachen für Selberforscher:innen und alle, die besonders viele Fragen haben! Die Kids werden spielerisch zu Spezialist:innen in Chemie, Physik oder Biologie. Wir erforschen gemeinsam die Vermehrung von Pflanzen und wie nützlich Superabsorber sein können, stellen eine Flüssigkeit her, die gleichzeitig auch ein Feststoff ist, nutzen die Kraft der Sonne und lassen auf spektakuläre Art und Weise Raketen steigen!

Termin & Ort: Dienstag, 16. August 2022 | 9:00 bis 15:00 Uhr | Mittelschule Großweikersdorf
Kosten: EUR 5,00 pro Kind
Anmeldung: bei Fr. Lux: 0676/89 88 14 39 oder *versicherungskanzlei@gmail.com*
Info: Bitte Verpflegung selber mitbringen. Für Getränke sorgen wir!

16 // WAS MACHT EIGENTLICH DAS ROTE KREUZ?

Wenn du dich auch schon einmal gefragt hast, was die Männer und Frauen in den roten Uniformen den ganzen Tag so machen, dann komm doch zu uns und finde es heraus! Erkunde das Rettungsauto und schau dir an, welche Instrumente und Geräte die Sanitäter des Roten Kreuzes im Einsatz verwenden. Oder lege dich auf die Trage und mache eine Proberunde! Du kannst dir aber auch von unseren Profis kleine Wunden schminken lassen – keine Angst, das tut nicht weh! Außerdem zeigen wir dir einfache Erste-Hilfe Maßnahmen, die du dann auch selbst ausprobieren kannst.

Termin: Mittwoch, 17. August 2022 | 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Rot-Kreuz-Haus Großweikersdorf
Kosten: keine Kosten
Anmeldung: Cornelia Otto | *cornelia.otto@n.roteskreuz.at*
Info: für Volksschulkinder (7-11 Jahre) | max. 15 TeilnehmerInnen

17 // HUHN, ZIEGE & CO- DAS LEBEN DER TIERE AM BAUERNHOF

Wir entdecken die Welt der Bauernhoftiere, ein besonderes Erlebnis für Kinder

Termin: Freitag, 19. August 2022 | 16:00 bis 17:30 Uhr | Leitung: Verena Wachter
Ort: Huf, Pfote & Co | Großwiesendorf 62, 3701 Großweikersdorf
Kosten: EUR 20,00 pro Kind
Anmeldung: unter: *reitpaedagogik@hotmail.com*
Info: max. 10 Kinder, ab 4 Jahren

18 // ERLEBNISWANDERUNG MIT DER FEUERWEHR

Wir machen eine Wanderung mit einzelnen Stationen, wo ihr verschiedene Aufgaben lösen müsst. Wer baut am schnellsten ein Feuerwehrgerät zusammen? Wer traut sich auf den höchsten Kistenturm zu klettern? Und wer hat beim Zielspritzen das tollste Trefferglück? Das und noch einiges mehr könnt ihr bei dieser Erlebniswanderung kennenlernen.

Termin & Ort: Samstag, 6. August 2022 | 13:00 bis 17:00 Uhr | Treffpunkt beim Feuerwehrhaus Großweikersdorf, hinter der Kirche
Kosten: keine Kosten
Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich | Leitung: Norbert Mihle
Info: Alter von 0 bis 100 Jahre (von 0 bis 14 Jahre bitte in Begleitung eines Erwachsenen) | max. 50 Kinder

19 // HEY HO LET'S GO

Springen, balancieren, tanzen, werfen - weißt du eigentlich, was dein Körper alles kann? Meist denkt man darüber nicht nach, wenn man sich bewegt. Denn der Körper weiß von ganz alleine, was zu tun ist. Nach dem Motto „In Bewegung bleiben mit Spiel, Spaß und Action", zeigen wir dir bei allerlei Bewegungsspielen wie das Ganze funktioniert. Wir erforschen Bewegung spielerisch mit Geschicklichkeit und Freude, dabei kannst du das Team der Praxisgemeinschaft Schmidamühle kennenlernen.

Termin & Ort: Freitag, 26. August 2022 | 10:00 bis 12:30 Uhr | Praxisgemeinschaft Schmidamühle | Mühlweg 3, 3701 Großweikersdorf
Kosten: keine Kosten
Anmeldung: Barbara Fridrich | 0676/7712112 | *praxis@schmidamuehle.at*
Info: Teilnehmerzahl begrenzt auf 10 Kinder ab 6 Jahren. Bewegungsfreundliche Kleidung, Sonnenschutz, festes Schuhwerk

BITTE BEACHTEN: *Alle Anmeldungen sind direkt bei den Veranstaltern zu tätigen.*

FREUNDE DES FREMDENVERKEHRS IN RUPPERSTHAL

Wandertag in Rupperstahl am 11. September 2022

Werte Wanderfreunde!
Seit Beginn des Jahres 2022 hat sich einiges ereignet und es wird endlich wieder einen Wandertag in Ruppersthal geben. Doch alles der Reihe nach.

Im Frühjahr 2022 wurde auf Antrag der Gemeinde Großweikersdorf der Ruppersthaler Wanderweg, sowie noch weitere Wanderrouten in Ameisthal und Großweikersdorf in die Familie der „Tut Gut!“ Wanderwege NÖ-Mitte aufgenommen. Diese Wanderwege zeichnen sich durch familienfreundliche Routen, landschaftliche Besonderheiten und eine gute Beschilderung aus. Ein herzliches Dankeschön an Frau Christine Gmeiner, die sich mit großem Engagement dafür eingesetzt hat.

Um diesen Erfolg auch gebührend zu feiern wurde mit dem Bürgermeister vereinbart, den Ruppersthaler „Tut Gut!“ Wanderweg im Zuge des Wandertages offiziell zu eröffnen. Der Wandertag findet am Sonntag, den 11. September 2022, statt und startet in gewohnter Weise beim Ingnaz Pleyel Platz. Durch eine minimale Veränderung der Wanderroute führt der Ruppersthaler „Tut Gut!“ Wanderweg nun auch an der Mammuthütte vorbei.

Neben dem Wandervergnügen darf auch die Kulinarik nicht auf der Strecke bleiben. Bei drei Labstellen (Heurigenlokal Batelka, Jagdhütte, Fliegenberg), ausgestattet mit regionalen Schmankerln, kann man nicht nur seinen Hunger stillen, sondern auch seinen Durst löschen. Regionalität und ökologische Nachhaltigkeit werden ein wesentlicher Bestandteil dieser Veranstaltung sein. Natürlich darf auch die Kunst nicht zu kurz kommen. Es ist im Laufe des Nachmittags wieder ein musikalischer Live Auftritt geplant, um den Tag singend und schunkelnd ausklingen zu lassen.

Ich hoffe, ich konnte Interesse für unsere Veranstaltung am 11. September 2022 wecken und würde mich freuen, viele Wanderbegeisterte begrüßen zu dürfen.

Ihr Johann Walzer

GESANG- UND MUSIKVEREIN GROSSWEIKERSDORF

Selten so gelacht!

Das war der einhellige Tenor nach den beiden Vorstellungen „Humor hat keine Kalorien“ am Muttertagswochenende in Großweikersdorf. Egal ob bei „Abbamania“, beim „Psychotherapeutischen Zentrum Großweikersdorf“, beim „Sprachkurs“ oder „Das pfeifen die Tauben von den Dächern“ sowie anderen lustigen Stücken, das PUBLIKUM ging toll mit und stachelte die SchauspielerInnen zu Höchstleistungen an.

Trotz all der widrigen Rahmenbedingungen - einige Schauspieler erkrankten kurz vor der Aufführung an Covid - lief die abwechslungsreiche Darbietung hervorragend und wurde viel bejubelt.

Besonderen Anklang fanden „Die Männer in den besten Jahren“ (gesungen von B.Reiss, N. Humpel, F.Ringl, T. Cvach), „Die flotte Oma“ mit Katja Greil, Sara Lintinger und Bruno Reiss, „Beim Knell“ mit Anneliese Albich, Brigitte Stelzer und Markus Paar. Besonders stolz sind wir, dass neben den „alten Hasen“ sich auch einige Nachwuchsschauspieler wie Mia Augustin und Tobias Schragner hervorragend präsentierten. Vor allem jenen, die kurzfristig Rollen einstudieren mussten (Maria Habacht, Bruno Reiss, Norbert Humpel und Hermine Schweifer), zollen wir große Anerkennung! Jeder gab sein Bestes und in Summe war das sehr gut!

Auch das Buffet, das der GMV Großweikersdorf unter der Leitung von Bruno Reiss im ehemaligen Gh. Maurer organisiert hatte, wurde gerne angenommen. Die großzügigen Tombolaspenden, für die wir herzlich danken, wurden bestens organisiert von Elisabeth Reiß-Heidenreich und fanden zufriedene Abnehmer.

Wir sind stolz, dass der GMV eine so großartige Veranstaltung auf die Beine stellen konnte und danken allen, die ihren Beitrag dazu geleistet haben.

Jubiläumsfest vor dem Rathaus

Das Jubiläumsjahr 140 Jahre GMV setzt sich aber am 17./18. September mit einem Fest der Jugend (mit Einbindung der Schulen, Rätselrallye) und einem Fest der Chöre fort und erreicht in der Ausstellung „Großweikersdorf 1882“, einem Jubiläumskonzert mit Gastchören und einer Festmesse seinen Höhepunkt. Gerne würden wir Sie dann wieder in der Kirche, in der Turnhalle oder vor dem Rathaus begrüßen! - *Hermine Schweifer*

SCHMIDATAL TIGERS

TIGERS-Frühlingswandertag und Jugendturniere

Ende Mai fand auf der Sportanlage in Kleinwiesendorf die Frühjahrsveranstaltung der Schmidatal Tigers und des SV Wiesendorfs statt.

Der Tag startete mit dem TIGERS-Wandertag. Bei herrlichem Wetter gingen viele Wanderer auf die ca. 10 km lange Strecke durch die Großwiesendorfer Weinberge. 2 Labstationen standen dabei zur Versorgung bereit um die Wanderer zu verköstigen.

Neben dem Wandertag fand auch das TIGERS-Frühjahrsturnier für U6-, U7- und U8-Mannschaften statt. 39 Einzelteams mit insgesamt knapp 200 Kindern nahmen an den Turnieren über den Tag verteilt teil. Viel Sonnenschein, jede Menge Spaß und Medaillen für alle brachten eine große Portion Freude.
Vielen Dank an alle BesucherInnen der Sportstätte, die teilnehmenden Vereine, sowie an alle HelferInnen, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Nächste Veranstaltung

TIGERS-Kirtag | 22. bis 24. Juli 2022
Sportplatz Kleinwiesendorf

Gelungene Saisonabschlussfeier

Jede Saison geht auch einmal zu Ende. Und so fand am 16. Juni die Saisonabschlussfeier am Wiesendorfer Sportplatz statt, zu der alle Tigers mit ihren Eltern, Geschwistern und Familien eingeladen waren.

Nach der Begrüßung durch Jugendleiter Markus Stangl begann dann auch gleich das Highlight des Tages, worauf sich alle Kinder schon sehr freuten, das Eltern-Trainer-Kind-Match. Hierzu wurde jede Altersstufe nacheinander aufgerufen und durfte dann gegen ihre Eltern und Trainer ein Match spielen. Ein großer Spaß für alle und auch ein paar Regentropfen, die ein vorübergehender Schauer mit sich brachte, konnten diesen nicht mindern. Einige Spritzerpausen waren jedoch zwischendurch für die Eltern nötig, um diese wieder zu motivieren gegen ihre fleißigen Kinder anzutreten.

Zwischenzeitlich konnten sich die nicht-spielenden Familien und Kinder mit Grillerei und Mehlspeisen verköstigen oder sich einfach am Sportplatz austoben.

Die Schmidatal Tigers bedanken sich hiermit bei allen, die einen Spielbetrieb für den Fußballnachwuchs der Großweikersdorfer Umgebung möglich machen: Trainer, Funktionäre, Sponsoren, Gemeinde, Eltern und natürlich die Kinder. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison.

BLASMUSIK GROSSWEIKERSDORF-RUPPERSTHAL

Fulminates Konzert „ins Glück“!

Ende Mai begeisterte der Blasmusikverein mit einem Konzert unter dem Motto „Eine Reise ins Glück“. Nach der langen Corona-Konzertpause war das Publikum sehr zahlreich der Einladung gefolgt. Eine bunte Mischung aus traditionellen und modernen Stücken wurde dargeboten.

Die Blasmusik lud Ende Mai zum Konzert in die Halle der Firma Firnkranz in Großweikersdorf. Nach der Begrüßung durch Obmann Ing. Siegfried Leber präsentierte das Nachwuchsensemble Young Winds einige Stücke. Diesmal stand nicht nur die Jugendreferentin Sabrina Bischof am Dirigentenpult, auch die Nachwuchsdirigentinnen Jasmin Batelka und Julia Haschka haben mit den jungen Musikerinnen und Musikern, die erst seit kurzem ein Instrument erlernen, gearbeitet. Im Anschluss startete die Blasmusik mit ihrer “Reise ins Glück“.

Die Musikerin Tina Kwiatek führte mit einer abwechslungsreichen Moderation durch das Programm. Im ersten Teil des Konzertes waren klassisch-blasmusikalische Werke mit Walzer, Polka und Märsche zu hören. Nach der Pause eröffneten die Schlagzeuger das Programm beschwingt mit einem Samba, die Reise ging weiter nach Deutschland mit Schlagern von Udo Jürgens und erreichte bei dem Stück „Eine Reise ins Glück“ mit den Solistinnen Michaela Augustin, Sabine Swoboda und Birgit Weiß am Saxophon einen ersten Höhepunkt. Aufgrund von Reiseturbulenzen musste die Evakuierung der Passagiere im „knallroten Gummiboot“ erfolgen, die von Viktoria Schwanzer gesanglich wunderbar umrahmt wurde. Weitere musikalische Leckerbissen waren unter anderem ein Medley der Blues Brothers und als Zugabe „I am from Austria“, bei der Viktoria Schwanzer mit ihrer zauberhaften Stimme nochmals brillierte.

Gregor Planche, Bezirksobmann-Stellvertreter der Arbeitsgemeinschaft Tulln-Korneuburg, überbrachte die besten Wünsche an die Blasmusik und einige Ehrungen. So wurden die Musikerinnen Sabrina Bischof und Christina Pfeiffer sowie Obmann Siegfried Leber für mehr als 15jährige aktive Musikausübung mit der Ehrenmedaille in Bronze ausgezeichnet. Marlies Sklenar, Markus Höller und Werner Kwiatek erhielten für mehr als 25jährige aktive Musikausübung die Ehrenmedaille in Silber. Josef Böck jun. wurde für mehr als 40jährige Musikausübung mit der Ehrenmedaille in Gold geehrt. Das Publikum dankte den Musikern mit tosendem Applaus und Kapellmeister Jürgen Sklenar war mit den Leistungen seiner Musiker sehr zufrieden. Ein herzliches Dankeschön ergeht an Stefan Firnkranz für die Bereitstellung der Halle und an die Winzer für die Weinspenden, sowie an die Marktgemeinde Großweikersdorf für die Unterstützung bei den Vorbereitungsarbeiten.

In den Sommermonaten geht die Blasmusik mit Platzkonzerten in den Katastralgemeinden wieder „on tour“. Detaillierte Informationen zu den Auftritten entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender und der Plakatwerbung. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihr Kommen. Für Verpflegung ist gesorgt!

v.l.n.r.: Christina Pfeiffer, Sabrina Bischof, Siegfried Leber, Josef Böck jun., Gregor Planche, Marlies Sklenar, Markus Höller, Werner Kwiatek und Jürgen Sklenar

NATUR@GROSSWEIKERSDORF

Verein Natur@Grossweikersdorf gegründet

Gute Nachrichten aus dem Ameisthaler Wald: Der Kleine Maivogel oder Eschen-Scheckenfalter (Euphydryas maturna) konnte letzte Woche, wie in den beiden Vorjahren, wieder bei uns in der Gemeinde gefunden werden. Dieser Schmetterling ist nicht nur wunderbübsch, sondern leider auch in ganz Österreich stark bedroht. Insbesondere das Eschensterben und damit der Verlust der Raupenfutterpflanze trägt dazu bei. Letztes Jahr wurde dieses Tier nur zweimal in einem riesigen österreichweiten Onlineportal nachgewiesen. Einmal als Raupe in Salzburg und einmal als Falter im Wald oberhalb von Ameisthal (Am Hart). Letzte Woche wieder, er ist noch nicht ausgestorben! Wichtig ist es nun, gesunde Eschen zu schützen und auch Liguster (darauf können die Raupen vermutlich ausweichen) zu schonen, da nur so ein Fortbestand unseres Maivogels möglich sein wird.

Du interessierst dich auch für die Natur vor deiner Haustür und möchtest Teil von Natur@Grossweikersdorf sein? Jetzt ist die Gelegenheit, denn wir haben einen Verein gegründet und laden Interessierte ein, uns persönlich kennenzulernen und unserem Verein beizutreten. Am Samstag dem 16.Juli zwischen 15:00 und 17:00, sind wir bei der Bäckerei Burger im hinteren Raum anzutreffen. Wer keine Zeit hat und trotzdem mehr wissen möchte, kann natürlich gerne auch unsere gleichnamige Facebookgruppe besuchen und sich dort am Laufenden halten.

TENNISVEREIN GROSSWEIKERSDORF

Tennissport im Aufwind

Am 16. April wurde die Saison mit einem AnfängerInnen Camp eröffnet. 35 SpielerInnen übten fleißig mit. Für die Meisterschaft konnten wir heuer vier Mannschaften nominieren. Herren 1, Herren 2, U11 und U15 und wir hoffen, bald auch eine Damen Mannschaft nominieren zu können.

Viele neue Mitglieder haben die Sportbonus Aktion genutzt, um den Tennissport für sich zu entdecken oder wieder einzusteigen. Besonders freuen wir uns über die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, die mit großem Ehrgeiz den Tennisschläger schwingen. Die U11 und die U15 Mannschaften rocken die Meisterschaft wie die Herren 1 und Herren 2 und der Erfolg wird nicht ausbleiben.

Das heurige Vereinsturnier findet vom 13. - 15. August statt. Das Motto ist Spiel, Spass, Speis & Trank, der olympische Gedanke zählt. Details dazu versenden wir spätestens Anfang August.

BADFEST
DER MARKTGEMEINDE GROSSWEIKERSDORF
01.07.2022
Grossweikersdorf

SPORT UNION
Kinderprogramm

- 12:00 Eröffnung
- 12:00 - 17 :00 freies Spiel, Bewegungsstationen
- 13:00 – 16:00 Ferien-Kinderolympiade
- 16:00 – 17:00 Beachvolleyball Schnupperstunde (ab 8 Jahren

Slackline
Wurf- und Geschicklichkeitsspiele
Dosenwerfen
Riesenbälle
Schwungtuch
ZUMBA kids
Ballspiele
... und vieles mehr!

Wir freuen uns auf DICH!
grossweikersdorf.sportunion.at
Wir bewegen Menschen

WAS ES NOCH ZU BERICHTEN GIBT

PERSONALIA & SONSTIGES

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen Bürger

VIVIEN Molnár | April | Ameisthal
AVELIN Rosner-Habl | April | Baumgarten am Wagram
AVIAN Sachslehner | Mai | Großweikersdorf

Jubilare

Wir gratulieren recht herzlich

Maria & Josef KOCH | Diamantene Hochzeit | Großweikersdorf
Anton STADLER | 90. Geburtstag | Großweikersdorf

Sterbefälle

Wir gedenken unserer Lieben

Peter IRRER | 68 Jahre | Großweikersdorf
Alexander DOLLESCHAL | 91 Jahre | Großwiesendorf
Waltraud DIETRICH | 88 Jahre | Großweikersdorf
Margareta AUGUSTIN | 97 Jahre | Großweikersdorf

Markttag
IN GROSSWEIKERSDORF

RESTLICHE TERMINE 2022

9. September und 29. Oktober

Genussvolles & Kreatives aus unserer Region
Geschirr- und Haushaltswaren
Textilien, Handwerk, u.v.m.

Interessenten mit Gewerbeschein können sich gerne unter 02955/70204 bei unserem Bürgerservice für Informationen oder zur Anmeldung melden.

Veranstaltungstipp: Science Pool für Kinder

TIPP

Science Pool – das ist Wissenschaft zum Anfassen und Mitmachen für Selberforscher:innen und alle, die besonders viele Fragen haben!

Die Kids werden spielerisch zu Spezialist:innen in Chemie, Physik oder Biologie. Wir erforschen gemeinsam die Vermehrung von Pflanzen und wie nützlich Superabsorber sein können, stellen eine Flüssigkeit her, die gleichzeitig auch ein Feststoff ist, nutzen die Kraft der Sonne und lassen auf spektakuläre Art und Weise Raketen steigen!

Datum: *16.8.2022*
Ort: *Mittelschule Großweikersdorf*
Uhrzeit: *9.00 bis 15.00 Uhr*
Teilnahmegebühr: *5€ pro Kind*
Info: *Bitte Verpflegung selber mitbringen. Für Getränke sorgen wir!*
Anmeldung: *bei Fr. Lux: 0676/89881439 oder versicherungskanzlei@gmail.com*

Regenbogengarten

Gelungene Neueröffnung

Kampfsportverein eröffnet das „Budocenter Weinviertel“ neu in Großweikersdorf

Nach mehr als 2-jähriger, covidbedingter Pause wurde das „Budocenter Weinviertel“ am 03.05.2022 in der NÖ Mittelschule Großweikersdorf neu eröffnet. Bereits im Jahr 2021 begann der Verein mit der Suche nach einer neuen Heimstätte – und hat diese nun in Großweikersdorf gefunden.

Vereinsobmann Patrick PICHLER freut sich, dass Planung und Zusammenarbeit mit der Mittelschulgemeinde Großweikersdorf von Beginn an hervorragend gelaufen sind: „Wir wurden mit offenen Armen empfangen und möchten uns hiermit auch für die tolle Unterstützung bedanken. Es freut uns sehr, dass unser Sportangebot von den Bewohnerinnen und Bewohnern aus Großweikersdorf und Umgebung so gut angenommen wurde. Wir dürfen uns bereits nach etwas mehr als einem Monat Training über 39 Kinder und 29 Erwachsene freuen.“
Mit diesen knapp 70 Mitgliedern zählt das Budocenter Weinviertel somit wieder zu den größten Kampfsportvereinen. „Ich halte es für wichtig, dass unser Mittelschulgebäude eben nicht „nur“ Schule ist, sondern ein Ort, an dem die unterschiedlichsten NutzerInnen und Angebote einen Platz finden“, so Paul OTTO, Obmann der Mittelschulgemeinde Großweikersdorf. „Und ein Kampfsportverein hat bei uns in Großweikersdorf ohnehin noch gefehlt. Ich freue mich sehr, dass wir unseren BürgerInnen dieses schöne Angebot nun direkt bei uns in der Gemeinde bieten können und man nicht mehr in die umliegenden Städte fahren muss.“

Nähere Infos zum Budocenter unter: *www.budocenterweinviertel.at*

Bericht von geschäftsf. Gemeinderat
MAG. PAUL OTTO
paul.otto@aon.at

Ab sofort Notar-Amtstag in Großweikersdorf

Kostenfreie Beratung am Gemeindeamt

Seit dem 7. Juni 2022 steht jeden ersten Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr Herr Mag. Sebastian Köck, Notariatskanditat des öffentlichen Notars Dr. Mlynek aus Kirchberg am Wagram, für Anliegen der Großweikersdorfer Bevölkerung im Gemeindeamt Großweikersdorf kostenfrei zur Verfügung.

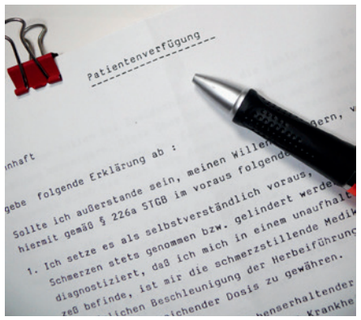
An den Amtstagen können Sie sich zum Beispiel über die folgenden Anliegen informieren:

- *Kaufverträge,*
- *Treuhandschaften,*
- *umfassende Abwicklung von Rechtsgeschäften,*
- *Schenkungen und Übergaben,*
- *Tauschverträge,*
- *Grundbuchseintragungen,*
- *Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen,*
- *Erbrechtliche Gestaltung, Testamente,*
- *Beratung bei Unternehmensgründung, Firmen- und Gesellschaftsverträge*
- *sowie Firmenbucheintragungen*

Um vorherige telefonische Terminvereinbarung direkt im Notariat unter der Telefonnummer 02279/26017 wird gebeten.

An gesetzlichen Feiertagen finden keine Notariatsstunden statt; ebenso, wenn keine Anmeldungen für den Termin vorliegen. Wir freuen uns, wenn Sie von diesem Angebot Gebrauch machen.

Hinweis: Auf Wunsch können an den Amtstagen ebenfalls kostenpflichtige Beglaubigungen durchgeführt werden.



Außendienstleiter ist Europameister

Sensation in Deutschland geglückt

Unser Gemeindemitarbeiter und Feuerwehrprofi Thomas Schragner sicherte sich bei der viel beachteten Firefighter Combat Challenge in der Altersklasse Ü-55 in Mönchengladbach den Europameister-Titel. „Ich bin überglücklich“, so der siegreiche Sportler.

Der 56-jährige Leiter des Außendienstes der Marktgemeinde Großweikersdorf zählt bereits seit Jahren zu den härtesten Feuerwehrmännern der Welt. In den Disziplinen der bekannten Firefighter Combat Challenge zeigt der „Senior-Champion“ beim Treppensteigen, Schlauchziehen, Rettungsdummybergen und am Hammerschlagsimulator, welche Kräfte in ihm stecken.

Neuerdings darf er sich auch Europameister nennen. Bei den offiziellen Bewerben in Mönchengladbach in Deutschland sicherte er sich in der Altersklasse Ü-55 den Sieg und verwies die Konkurrenz auf die Plätze. „Ich bin überglücklich. Der Bewerb war ausgesprochen hart und die Konkurrenz stark, aber ich hab die Nerven bewahrt“, so Schragner.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser beachtlichen Leistung!

Ehrenamtlicher Besuchsdienst

HILFSWERK

Damit Einsamkeit keine Chance hat.

Es ist eine Freude, Zeit mit lieben Menschen verbringen zu können – vor allem im Alter, wenn man nicht mehr so mobil ist oder soziale Kontakte abnehmen.

Sie möchten besucht werden?

Im Rahmen des Besuchsdienstes leisten Ihnen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen Gesellschaft.
Dies ist für Sie **kostenlos!**

Sie möchten ehrenamtlich mitarbeiten?

Unser Angebot an ehrenamtliche Besucher/innen:

- Kostenlose Einschulung und Seminare vor Ort
- Laufende Begleitung und Austausch im Team
- Versicherungsschutz
- Ermäßigte NÖ Card (unterstützt von NÖ Versicherung)

Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Schmidatal
Christa Fleschnitz | **T** 0664/421 74 43

Wir sind für Sie in den Gemeinden
Großweikersdorf, Heldenberg, Hohenwarth, Maissau, Ravelsbach, Sitzendorf an der Schmida, Ziersdorf, Eggenburg, Straning-Grafenberg, Burgschleinitz da!

www.noe.hilfswerk.at

Covid-19-Schutzmaßnahmen werden eingehalten.

Veranstaltungskalender *JULI BIS SEPTEMBER 2022*

WANN	WAS	WO
01.07.2022 *12:00 Uhr*	Platzkonzert | *Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal* Badfest | *Marktgemeinde Großweikersdorf und Sportunion Großweikersdorf*	Dorfzentrum Ameisthal Freibad
02.07. | *09:00 Uhr* *17:00 - 20:00 Uhr* *20:00 - 04:00 Uhr*	Brotbacken für die Grillparty | *BrotWerkstatt von und mit Gerda Höfferl* 524. VA: Konzert (Freiluftveranstaltung) | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft* Summer Opening Clubbing | *SV Blau-Weiß Großweikersdorf*	Mittelschule GW Pleyel Kulturzentrum Sportplatz GW
07.07. | *18:30 Uhr*	Workshop „Selbstliebe stärken“ | *Claudia Blauensteiner*	Dorfzentrum Großwie.
08.07. | *18:30 Uhr* *09:00 - 14:00 Uhr*	Platzkonzert | *Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal* Brotbacken mit Sauerteig für Einsteiger | *BrotWerkstatt von und mit Gerda Höfferl*	Dorfzentrum Großwie. Mittelschule GW
10.07. | *19:00 Uhr*	525. VA: Konzert (Freiluftveranstaltung) | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
15.07. | *19:00 Uhr*	Platzkonzert | *Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal*	Ruppersthal
16.07. | *09:00 Uhr*	Brotbackkurs „Tradition trifft Moderne“ | *BrotWerkstatt von und mit Gerda Höfferl*	Mittelschule GW
17.07. | *11:00 Uhr*	526. VA: Matinee | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesel. Internationale Ignaz J. Pleyel*	Pleyel Kulturzentrum
22.+23.+24.07.	TIGERS Kirtag | *Schmidatal Tigers und SV Wiesendorf*	Sportplatz Kleinwies.
22.07. | *20:00 Uhr*	Wild West Wagram | *Winnetou-Spiele Wagram*	Arena Wagram
23.07. | *21:00 Uhr*	Dreamland Clubbing | *Jugend Großweikersdorf*	Clubbing Gelände
30.07.2022	Steckerlfischessen | *Verschönerungsverein Großwiesendorf*	Dorfzentrum Großwie.
06.08. | *14:00 Uhr*	2. Ruppersthaler Weintrophäe | *Lössguide*	Pfarrhof Ruppersthal
10.08. | *09:00 Uhr*	Brotbacken mit Sauerteig für Einsteiger | *BrotWerkstatt von und mit Gerda Höfferl*	Mittelschule GW
13.+14.08.	Musifestl | *Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal*	Großweikersdorf
13.08. | *14:00 Uhr*	Geführter Genussspaziergang zum Steinhorn Gin | *Lössguide*	Pfarrhof Ruppersthal
14.08. | *19:00 Uhr*	527. VA: Konzert (Freiluftveranstaltung) | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
26.08. | *09:00 Uhr*	Brotbacken für Einsteiger „Es muss nicht immer Sauerteig sein“ | *BrotWerkstatt Höfferl*	Mittelschule GW
27.08. | *19:00 Uhr*	528. VA: Konzert (Freiluftveranstaltung) | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
03.09. | *21:00 Uhr*	Summer Ending Clubbing | *SV Blau-Weiß Großweikersdorf*	Sportplatz GW
04.09. | *11:00 Uhr*	529. VA: Matinee | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum
09.09. | *08:00 Uhr*	Markttag | *Marktgemeinde Großweikersdorf*	Hauptplatz GW
10.09. | *09:00 Uhr*	Brotbackkurs „Frühstückskorb“ | *BrotWerkstatt von und mit Gerda Höfferl*	Mittelschule GW
11.09. | *09:00 Uhr* *17:00 - 20:00 Uhr*	Blutspenden | *Rotes Kreuz Großweikersdorf* 530. VA: Konzert | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Turnsaal Volksschule Pleyel Kulturzentrum
17.09. | *14:00 Uhr* *14:00 - 17:00 Uhr* *19:00 - 21:00 Uhr*	Geführter Genussspaziergang zum Steinhorn Gin | *Lössguide* 140 Jahre GMV-Fest der Jugend | *Gesang- und Musikverein Großweikersdorf* 140 Jahre GMV-Jubiläumskonzert | *Gesang- und Musikverein Großweikersdorf*	Pfarrhof Ruppersthal Hauptplatz GW Turnsaal Volksschule
18.09. | *09:00 Uhr* *17:00 - 20:00 Uhr*	140 Jahre GMV-Fest der Chöre | *Gesang- und Musikverein Großweikersdorf* 531. VA: Konzert | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Hauptplatz GW Pleyel Kulturzentrum
19.-22.09. | *10:00 Uhr*	532. VA: Pleyel Wettbewerb | *Internationale Ignaz J. Pleyel Gesellschaft*	Pleyel Kulturzentrum

HINWEIS: Änderungen vorbehalten - weitere Veranstaltungstermine finden Sie in den Schaukästen der Katastralgemeinden, im Internet unter www.grossweikersdorf.gv.at oder via der Gemeinde-App Gem2Go

INFORMATION FÜR VERANSTALTER: Der Bürgerservice der Marktgemeinde Großweikersdorf ist für die Einpflege aller kulturellen Veranstaltungen zuständig. All jene, die Veranstaltungen planen, werden daher eingeladen, von Beginn an einen Blick auf den Online-Veranstaltungskalender unter *www.grossweikersdorf.gv.at* zu werfen, die Termine danach zu richten und neue Veranstaltungen sofort an den Bürgerservice zu melden, denn ein Veranstaltungskalender ist nur gut, wenn er laufend gewartet wird.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH